

Aus dem Inhalt

Einladung zu den öffentlichen
Bürgerversammlungen 2
OB-Kolumne 3

Fürther Sahnehäubchen:
Con Comodo 4
Seniorenseite 7
Hohe Auszeichnung für
Ehrenamtliche 8

„Wir vergessen nicht!“

Gedenkveranstaltung an die Pogromnacht 1938 **am Mittwoch, 9. November**, um 18.30 Uhr am Mahmal in der Geleitsgasse

Termine

In aller Kürze 12
Fürther Programm 13

Gesundheit 24
Ärzte und Apotheken 25
Familiennachrichten 24

Amtsblatt 26

Grüner Markt

Stellenangebote 29
Kleinanzeigen 30
Impressum 31



Ausführliche Informationen zum Weihnachtsmarkt ab dem 24. November auf der Fürther Freiheit gibt es in der nächsten Ausgabe der Fürther StadtZEITUNG

T Wohnungen und Museumsräume statt Klassenzimmer

OB: Innenstadtsanierung auf neuem Höhepunkt – Bauarbeiten für „Stadtpalais“ haben begonnen



Foto: Kramer

Manfred Maier, Michael Peter (beide Geschäftsführer bei P&P), der künftige Leiter des Stadtmuseums, Gerd Walther, OB Thomas Jung, Stadtbaurat Joachim Krauß und Udo Riedelsberger, ebenfalls Geschäftsführer bei P&P (v. li.), mit dem Modell, das Ende 2006 bereits realisiert sein soll.

Einst gingen hier Ludwig Erhard und Gustav Schickedanz zur Schule, jetzt entstehen 44 Wohnungen und Ausstellungs-räume für das Jubiläumsjahr und das Stadtmuseum. Die Rede ist vom ehemaligen Ottoschulhaus, das derzeit komplett saniert und umgestaltet wird.

Bei der Vorstellung des neu-

en „Stadtpalais“ – so der Name für das Projekt – bezeichnete Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung das Vorhaben als „einen der Höhepunkte der Innenstadt-sanierung.“ Als Partner wurde die Firma P&P Wohnbau Bayern gewonnen, die sich bereits mit der Generalsanierung des frühe- ren Mannschaftsunterkunftsgel-

bäudes an der Flößaustraße viel Anerkennung erworben hat.

Die Bauarbeiten in dem denkmal-geschützten Gebäude aus dem Jahr 1869 in unmittelbarer Nähe zur Fußgängerzone haben bereits begonnen. Eine Musterwoh-nung zeigt anschaulich, wie die Räumlichkeiten aussehen wer-den. Unterschiedliche Größen zwischen 70 und 135 Quadrat-meter Fläche bieten Singles und Familien gleichermaßen kom-fortablen, hochwertig ausgestat-teten Wohnraum; der begrünte Innenhof sowie Balkone und Dachterrassen sollen ein Gefühl von Urlaub und Erholung mitten in der Stadt vermitteln.

Dazu passt auch ideal, dass sich pünktlich zum 1000. Stadt-geburts-tag im rund 1400 Qua-dratmeter großen Erdgeschoss historisch interessierte Menschen über die Geschichte Fürths infor-mieren können. Denn bevor das Stadtmuseum im Jahr 2008 aus Burgfarnbach in das Gebäude einzieht, wird das Haus der baye-rischen Geschichte ab Februar

» Fortsetzung auf Seite 2 »

T Positive Weiterentwicklung im Fürther Technikum

Weitere Fraunhofer-Einrichtung siedelt sich an – Standort der Universität Erlangen-Nürnberg

Die Uferstadt entwickelt sich wei-ter zu einem wichtigen Standort der Universität Erlangen-Nürn-berg und zu einem Technologie-zentrum, das weit über die Stadt-grenzen hinausstrahlt und von dem die regionale Wirtschaft in hohem Maße profitiert.

Nachdem das Zentralinstitut für Neue Materialien und Prozess-technik (ZMP) mitten im Um-zug steckt und spätestens im Frühjahr 2006 seinen Betrieb auf-nehmen wird, kommen nun gute Nachrichten von Dr. Randolf Hanke, dem Leiter des Fraunho-

fer Entwicklungszentrum Rönt-gentechnik (EZRT) im Fürther Technikum. Danach erhält die Einrichtung vom Bayerischen Wirtschaftsministerium 4,15 Mil-lionen Euro für eine neue Ent-wicklungsstätte, die sich mit der zerstörungsfreien Prüfung von Materialien für die Luft- und Raumfahrt beschäftigt.

Für Oberbürgermeister Dr. Tho-mas Jung ist das der Beleg, dass sich die Stadt mit der Entwicklung des ehemaligen Grundig-Gelän-des in der Kurgartenstraße auf dem richtigen Weg befindet. „Das

ist ein weiteres positives Signal und zeigt, wie wichtig es ist, dass Fürth mit der Ansiedlung des ZMP zu einem echten Unistandort geworden ist.“ Auch die „Lange Nacht der Wissenschaften“ habe verdeutlicht, dass sich die Kleeb-lattstadt als Technologie- und Forschungsstandort im Ballungs-raum etabliert hat. Das Stadtober-haupt dankte allen, die sich betei-ligt hatten und zeigte sich erfreut über die Qualität der Beiträge in Fürth.

» Fortsetzung auf Seite 2 »



» Fortsetzung von Seite 1 »

Positive Weiterentwicklung im Fürther Technikum



Foto: privat

Die Kleeblattstadt hat sich als Unistandort etabliert und als Technologieschmiede einen Namen gemacht. Anlässlich der „Langen Nacht der Wissenschaften“ besuchte eine hochrangige Delegation aus Wissenschaftlern der Universität Erlangen-Nürnberg das Technikum mit der Neuen Materialien Fürth GmbH (NMF) und das Fraunhofer Entwicklungszentrum Röntgentechnik (EZRT), wo sie eine 3-D-Ansicht eines Motorblocks betrachteten. Unter anderem mit im Bild: Professor Manfred Geiger (li.), NMF-Geschäftsführer Professor Robert F. Singer (4. v. li.), OB. Dr. Thomas Jung (Mitte) und Dr. Andreas Otto (re).

Wirtschaftsreferent Horst Müller strich heraus, dass die heimische Wirtschaft stark von den Technologieeinrichtungen profitieren könne. Die Forschungsergebnisse auch des neuen Fraunhofer-Zentrums könnten mittel- bis langfristig in der Praxis erprobt und



Universitätsbund reaktiviert

Vernetzung zwischen FAU und Wirtschaft als Ziel



Foto: privat

Der Universitätsbund will die Vernetzung zwischen Hochschule und Fürther Wirtschaft vorantreiben.

Bereits seit 1927 existiert – zumindest auf dem Papier – ein Zweigverein des Universitätsbundes der Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg auch in Fürth. In den vergangenen Jahren waren die Freunde

und Förderer der Hochschule allerdings mehr oder weniger in der Versenkung verschwunden. Jetzt, nachdem Fürth durch die Ansiedlung des Zentralinstituts

» Fortsetzung auf Seite 5 »



» Fortsetzung von Seite 1 »

Wohnungen und Museumsräume statt Klassenzimmer

angewendet werden.

Aufgabe der neuen Forschungseinrichtung ist die Weiterentwicklung röntgenphysikalischer Verfahren, mit denen die zerstörungsfreie Prüfung moderner Leichtbauwerkstoffe verbessert werden kann. Dabei arbeitet die dem EZRT angegliederte Abteilung mit den Elbe-Flugzeugwerken in Dresden zusammen. Die im Technikum erforschten Materialien sollen dann zum Beispiel beim Bau des Airbus 380 verwendet werden.

Die neue Entwicklungsstätte, die wie das EZRT dem Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS zugeordnet ist, soll bereits im Januar bezugsfertig sein. Insgesamt werden 350 Quadratmeter für zehn Mitarbeiter angemietet.

2007 eine Ausstellung über den Übergang von der Handwerks- zur Industriegesellschaft zeigen. Für eine Million Euro hat P&P den imposanten Sandstein-Komplex zwischen Otto- und Hirschenstraße von der Stadt erworben; der Museumsbereich bleibt aber Eigentum der Stadt Fürth. Als 100. Projekt des Förderprogramms „Soziale Stadt“ wird die Sanierung der Museumsräume, die mit 1,35 Millionen Euro zu Buche schlägt, zu 60 Prozent bezuschusst. In die Umgestaltung der früheren Klassenzimmer in Wohnungen und die Gestaltung des Innenhofs wird P&P rund acht Millionen Euro investieren. Wer sich für eine Wohnung interessiert, erhält unter der Rufnummer 787 33 60 weitere Informationen.



Einladung zu den öffentlichen Bürgerversammlungen ...

... für die Bürgerinnen und Bürger:

- **des Stadtbezirkes Nord-Ost** mit den Stadtteilen Bislohe, Braunsbach, Espan, Flexdorf, Herboldshof, Kronach, Mannhof, Poppenreuth, Ritzmannshof, Ronhof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach **am Mittwoch, 9. November**, um 20 Uhr in der Gaststätte „Kirchberger“ in Sack, Sacker Hauptstraße 9; zu erreichen mit der Buslinie 179, Haltestelle Blütenstraße
- **des Stadtbezirkes Süd** mit den Stadtteilen Altstadt, Dambach, Eschenau, Innenstadt, Oberfürberg, Südstadt (einschließlich Kalbsiedlung), Stadtgrenze, Stadtpark, Unterfürberg, Weikershof **am Montag, 14. November**, um 20 Uhr in der Schickedanz-Turnhalle, Kiderlinstraße 4; zu erreichen mit den Buslinien 67, 173, 174, 178, Haltestelle Flößaustraße
- **des Stadtbezirkes West** mit den Stadtteilen Atzenhof, Billiganlage, Burgfarnbach, Eigenes Heim, Hardhöhe, Scherbsgraben, Schwand, Unterfarnbach **am Donnerstag, 24. November**, um 20 Uhr in der Turnhalle der Friedrich-

Ebert-Schule, Friedrich-Ebert-Straße 21; zu erreichen mit den Buslinien 171, 179, Haltestelle Jakob-Henle-Straße/Klinikum.

Einlass zu den Bürgerversammlungen ist jeweils um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Die Verwaltung bittet darum, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen, da zum Teil nicht ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden sind.

Tagesordnung

Probleme und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Fürth.

Gemäß Art. 18 GO können nur Gemeindebürger und -bürgerinnen das Wort erhalten. Ausnahmen kann die Versammlung beschließen. Es empfiehlt sich, einen Ausweis (z.B. Personalausweis, Reisepass) mitzubringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Bürgerversammlung keine privaten Einzelfälle, sondern nur Probleme von allgemeinem öffentlichen Interesse behandelt werden können. Ausgenommen sind ferner Anträge und Wünsche, für deren Erfüllung Bundes- und Landesbehörden oder andere, nichtstädtische Körperschaften zuständig sind.

Wirtschaftsticker

• 25 Jahre lang war sie im Dienst der Schönheit aktiv: Elfi Schrenk von der **Parfümerie ME** in der Moststraße 23. Nun genießt sie ihren wohlverdienten Ruhestand und Petra Meier hat das Ruder übernommen. Sie bietet unter anderem das Maria-Galland-Kabinenprogramm aus Paris, das mehr ein Erlebnis als eine klassische Schönheitsbehandlung ist. Von Gesichtspflege über Hautdiagnose und Nackenkompressen bis zu Peeling und individueller Beratung ist alles geboten, damit man sich wie neu geboren fühlt. ■

Einladung zu Sitzungen

- **Bauausschuss:** Mittwoch, 9. November, 15 Uhr, Rathaus
- **Finanzausschuss:** Mittwoch, 16. November, 13.30 Uhr, Rathaus
- **Stadtrat:** Mittwoch, 16. November, 15 Uhr, Rathaus
- **Ausschuss für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten:** Freitag, 18. November, 14 Uhr, Rathaus. ■

Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Lärmbelästigung am Südstadtpark
- Sanierung des Grünstreifens Schwabacher Straße

Lob gab es für:

- Lange Nacht der Wissenschaften
- Kinderspielplätze in Fürth ■

Herzlichen Glückwunsch

- Am 10. November vollendet **Robert L. McGeehan**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 69. Lebensjahr,
- am 11. November **Dr. Hans Partheimüller**, Geschäftsführer der infra, das 48. Lebensjahr
- am 16. November **Siegfried Volz**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 77. Lebensjahr.

Die Stadt Fürth gratuliert

- **Kraft-Alexander**, von 1972 bis 1990 Direktor des Fürther Stadttheaters, zum 80. Geburtstag;
- **Natascha Wodin**, Schriftstellerin aus Fürth, zur Auszeichnung mit dem mit 10 000 Euro dotierten Wolfram-Eschenbach-Kulturpreis 2005. ■

Liebe Fürtherinnen und Fürther,

die Verhandlungen in Berlin zur Bildung einer Großen Koalition gehen in die letzte Runde. Nach den überraschenden Personaldiskussionen in der SPD und dem Rückzug Edmund Stoibers stehen nun hoffentlich Vernunft und Wille, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, im Vordergrund.

Aus meiner Sicht kann das zu nächst sehr überraschende Wahlergebnis vom 18. September nun kurz mit der folgenden Gleichung beschrieben werden: Große Chancen – große Lösungen.

Darunter verstehe ich in erster Linie, dass die neue Regierung es schafft,

1. soziale Sicherheit für alle Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten,
2. die Arbeitslosigkeit in den Griff zu bekommen,
3. den maroden Haushalt zu sanieren und
4. die Reform unseres Förderalismusystems zu verwirklichen.

Gelingen in diesen wichtigen vier Punkten in den nächsten Monaten sichtbare Erfolge, so wird das auch auf die Städte und Gemeinden positive Auswirkungen haben. Und positive Signale brauchen wir in den Kommunen dringend, wenn wir unserer Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger weiterhin gerecht werden wollen. Ganz entscheidend wird auch sein, dass im Koalitionsvertrag zwischen CDU/CSU und SPD die Beibehaltung der Gewerbesteuer festgeschrieben wird und keine Alternativen gegen den Willen der Kommunen verfolgt werden. Wir müssen Sicherheit bei den Finanzen haben, um unsere vielfältigen Aufgaben vor Ort erfüllen zu können. Solange es keine verlässliche Alternative zur Gewerbesteuer gibt, muss an ihr festgehalten werden.



Ich verhehle nicht, dass ich gerne Gerhard Schröder weiterhin als Bundeskanzler gesehen hätte. Ich wünsche aber Angela Merkel in ihrem neuen Amt in unser aller Interesse gute Entscheidungen und erfolgreiches Handeln. Und noch ein Wort zu Bayern: Uns in Fürth wäre Günther Beckstein als echter Franke, der viel Verständnis für die Städte und Gemeinden hat, als neuer Ministerpräsident in Bayern jedenfalls herzlich willkommen gewesen! In diesem Sinne wünsche ich uns allen gute Nachrichten aus Berlin und einen schönen Herbst!

Ihr

Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de. ■



Bürgerberatung zieht um

Die Bürgerberatung im Rathaus zieht um: **Ab Freitag, 11. November**, befindet sich die städtische Informationsstelle im neuen Technischen Rathaus am Kohlenmarkt. In den modernen Räumen im Erdgeschoss (Eingang Hirschenstraße 2) bieten die Mitarbeiterinnen wie bisher das gesamte Beratungsangebot. Auch Infobroschüren, Fürth-

Artikel, die Gelben Säcke und die Biomülltüten können dort abgeholt und erworben werden. Telefonisch ist die Bürgerberatung wie bisher unter der Rufnummer 974-12 11 zu erreichen. Wegen des Umzugs ist die bisherige Bürgerberatung im Rathaus, Königstraße 86, ab Mittwoch, 9. November, geschlossen. ■

Mitarbeiter im Gespräch

Wir gratulieren zum 25. Dienstjubiläum:

- **Pia Marsch, Silvia Ott, Bernhard Popp, Marion Kretschmer**, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums.

Sprechstunden

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Hartmut Träger findet **am Mittwoch, 9. November**, von 11 bis 12 Uhr im Rathaus, Zimmer 211, statt. Bitte telefonische Anmeldung unter 974-10 11. ■

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarmbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



BAUVEREIN FÜRTH eG Telefon 0911/9 73 42-20
Herrnstraße 64a Telefax 0911/9 73 42-15
90763 Fürth info@bauverein-fuerth.de

Fürther Sahnehäubchen
Con Comodo: Mit Gemütlichkeit



Foto: Hackbarth-Herrmann

Jens Süß in seinem Reich der Feinkost.

Gemeinsam auf Erfolgskurs



Klaus Huuneshagen
Niederlassungsleiter

Wir sind für Sie da!
FLESSABANK Fürth

Individuelle, persönliche Betreuung von

- ✓ Privatkunden
- ✓ Firmenkunden
- ✓ Freiberuflern

Friedrichstraße 3
direkt am Platz
der Fürther Freiheit
90762 Fürth
Telefon: 0911 97191-0
Telefax: 0911 97191-20



Geschäftszeiten:
Mo/Di/ Mi/ Fr 8.15 - 12.45 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Do 8.15 - 12.45 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

Großer Schlußverkauf...
...WEGEN GESCHAFTSAUFGABE



Wir räumen unser Lager hochwertiger Schmuckstücke und reduzieren unsere Waren um **30%, 40% und 50%.**

Form und Wert • Königsstraße 77 • Telefon: 0911-74 56 65
Öffnungszeiten: Mo-Fr 11:00 bis 18:00 Uhr • Sa 9:30 bis 13:00 Uhr

form & wert

Den italienischen Namen Con Comodo hat Inhaber Jens Süß ganz bewusst gewählt: „Mit Gemütlichkeit“ sollen seine Kunden gönnen – und zwar bei einem guten Glas Wein oder einem der besten Espressi in Fürth. In dem einzigartigen Ambiente der ehemaligen Bahnhofhalle der Ludwigsbahn anno 1834 können Kunden natürlich auch auf wechselnde Feinkostangebote zurückgreifen, sei es mit einem selbst zusammengestellten Antipastiteller oder einem Käseteller aus der mit besonderen Spezialitäten bestückten Käsetheke.

Es lohnt sich auch, nach aktuellen Delikatessen zu fragen, so zum Beispiel dem Vulcano-Schinken, einer Spezialität aus dem Steirischen Vulkanland, die es sonst in Deutschland nur an ganz wenigen Orten gibt. Vulcano-Schinken wird von vier Bauern hergestellt, die das Vulcano-Schwein nach einer eigenen Rezeptur füttern und den Schinken nach spezieller Art würzen und verfeinern. Bevor Jens Süß diesen Schinken verkaufen durfte, wurde sein Geschäft erst besichtigt.

Seinen aromatischen Kaffee lässt Con Comodo extra in Florenz in drei verschiedenen Mischungsverhältnissen herstellen. Brot und neuerdings auch Gebäck, das am Freitag nach der Anlieferung meist sehr schnell ausverkauft ist, kommt von einem italienischen Bäcker. Alles ist sehr bedacht ausgewählt, die Liste und die Geschichten lieben sich beliebig fortsetzen,

vom Himalaya-Salz bis zum wertvollsten Öl der Welt, dem Arganöl aus Marokko. Am besten gönnt man sich mal eine halbe Stunde „Gemütlichkeit“.

War der Tag erfreulich und erfolgreich, kann man einer alten Tradition aus Neapel folgen, die „C'e un Sospeso“ heißt, und damit Gutes tun: Einen Espresso trinken und zwei bezahlen. Das restliche Geld wird gesammelt und kommt wohltätigen Zwecken zu Gute. Mit den Einnahmen vom „Sospeso“, dem „Aufgehobenen“, finanzierte Jens Süß im vergangenen Jahr den Heimkindern von St. Michael den Besuch des Weihnachtsmarktes.

Sortiment: Weine aus Spanien und Italien, Trüffel Feinkost, mediterrane Feinkost aus Spanien, Frankreich, Italien, Griechenland, Österreich und der Schweiz, Frischtheke mit 120 bis 140 Artikeln, große Auswahl an Käse, Ölen, Essig, Nudeln von De Cecco und Montegrappa, Plantagenschokolade und Herrentrüffel der Firma Rausch, Espresso und vieles mehr.

Service: Geschenkgutscheine, Geschenkverpackung, Präsentkörbe, Platten- und Feinkostcatering, Events und Veranstaltungen, Liefer- und Bestellservice.

Info: Con Comodo, Friedrichstraße 5, 90762 Fürth, Telefon 977 2700, Fax 794 07 60, E-Mail: info@con-comodo.de, www.con-comoco.de, Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 10 bis 18 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr, Samstag von 9 bis 14 Uhr. ■



» Fortsetzung von Seite 2 »
 Universitätsbund reaktiviert

für neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP) in der Uferstadt auch selbst Universitätsstandort wird, will der Verein wieder aktiv werden. Ende Oktober lud der Fürther Vorsitzende des Universitätsbundes, Dietrich Dotzler, zusammen mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) ins Casino der Sparkasse in der Maxstraße, um geladenen Wirtschaftsvertretern aus der Kleeblattstadt den Bund und seine Anliegen vorzustellen.

Ein Ziel des Universitätsbundes ist es dabei, eine Vernetzung zwischen der Universität und der heimischen Wirtschaft herzustellen, erklärte Dotzler seinen Gästen. Durch ihre Beiträge oder Spenden unterstützen die Mitglieder des Universitätsbundes wiederum Forschung und Lehre an der Friedrich-Alexander-Universität. Viele Projekte an der Universität könnten so realisiert werden, für die in Zeiten knapper öffentlicher Kassen sonst kein Geld mehr zur Verfügung stünde, sagte Rainer Heller, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth und stellvertretender Vorsitzender der IHK.

Wie wichtig diese Vernetzung zwischen Wissenschaft, Kommunen und Wirtschaft heutzutage sei, betonte auch Fürths Wirtschaftsreferent Horst Müller. Die Stadt Fürth mache zwar durch immense Infrastrukturmaßnahmen den Weg für den Universitätsstandort Fürth frei, dennoch brauche man auch die Mitstreiter im Universitätsbund, „die ein paar Steine mit aus dem Weg räumen“, erklärte Müller.

Dass die Universität ihrerseits wiederum auch große Vorteile für Fürth und für die Fürther Wirtschaft bietet, betonte Gastredner Karl-Dieter Gröske, Rektor der FAU. Der eigentliche wirtschaftliche Wert der Hochschule liege allerdings gar nicht in der direkten Schaffung von neuen Arbeitsplätzen in den Einrichtungen und Instituten, erläuterte Ökonom Gröske, sondern ergebe sich viel mehr durch den Wissenstransfer über die Köpfe der Studenten in die regionalen Unternehmen. ■



T-Com baut neues Breitbandnetz für das Internet

Sechsmal schneller als DSL – Stadtbaurat Joachim Krauß: Beitrag aus Innenstadterneuerung

Die T-Com will durch ein neues Glasfasernetz, mit dem schnelle Internetzugänge zu den Endkunden gebracht werden, Deutschland zum führenden Breitband-Staat in Europa machen. Nürnberg und Fürth gehören zu den zehn ersten Städten in der Bundesrepublik, in denen das Hochgeschwindigkeitsnetz zur Verfügung steht. „Die Bauarbeiten haben bereits begonnen, Mitte 2006 sollen die Hälfte der Haushalte in beiden Städten die neuen Anschlüsse nutzen können, bis Ende 2006 folgt die zweite Hälfte“, erklärte der technische Leiter des Bonner Unternehmens Friedrich Fuß bei der Präsentation des Projektes in Nürnberg.

Die neuen Leitungen sollen Anschlüsse ans World Wide Web ermöglichen, die 50 Megabit pro Sekunde erreichen. Das ist nach Angaben des Unternehmens sechs mal schneller als ein DSL-Zugang. Daraus ergäben sich ganz neue Nutzungsmöglichkeiten, so Fuß. „Wir schaffen mit dem neuen Netz die Basis für Triple Play, das heißt für einen schnellen Internetzugang, Kommunikationsservice und individuell abrufbare Unterhaltungsangebote in bisher nicht gekannter Qualität.“

Die Bauarbeiten, bei denen rund tausend Kabelverzweiger umgerüstet und etwa 650 Kilometer Glasfaserkabel verlegt werden müssen, stimmt die T-Com, die deutschlandweit drei Milliarden Euro investiert, mit den städtischen Baureferaten ab. Deshalb war auch Stadtbaurat Joachim Krauß bei der Präsentation des neuen Netzes zugegen. Er bezeichnete die neue Technik als Beitrag zur Innenstadterneuerung. So wer-

de das Stadtzentrum, das schon Mitte 2006 über die Highspeed-Internetzugänge verfügt, auch als

Breitbandnetz benötigen die Kunden eine neue Settopbox, die an Computer oder Fernseher an-



Grafik: T-Com

Die Hälfte der etwa 340 000 Haushalte in Nürnberg und Fürth werden bis Mitte 2006 über das neue Hochgeschwindigkeitsnetz der T-Com verfügen, die zweite Hälfte folgt bis zum Ende des nächsten Jahres.

Wohngebiet attraktiver. Zudem stelle die frühzeitige Anbindung einen Wettbewerbsvorteil für Unternehmen dar.

Für die Anbindung an das neue

geschlossen wird. Mit welchen Kosten die Haushalte bzw. Unternehmen rechnen müssen, wenn sie den neuen Service nutzen wollen, steht noch nicht fest. ■

Steuerberater
Dipl.-Kfm. Manfred Staudenmaier
 Theodor-Heuss-Straße 14, 90522 Oberasbach

Mein Beratungsangebot für

- mittelständische Betriebe, Handwerker und freie Berufe
- sonstige selbstständige Unternehmer
- Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und
- Privatpersonen (Arbeitnehmer, Häuslesbauer, Kapitalanleger)

umfasst neben

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlussstellung (Einzel- u. Konzernabschluss)
- alle Steuererklärungen

insbesondere

- zentrale betriebswirtschaftliche Themen, wie z.B.
- Finanz- und Investitionsplanung/Cash-Management/Rating
- Kostenrechnung und Controlling

Terminvereinbarung unter Telefon 0911/6696431, bzw. Fax 6279525 oder per e-mail an manfred.st@freenet.de



Verdiente Feuerwehrler geehrt



Foto: Mario Kress

Der traditionelle Ball der Feuerwehren aus dem Stadtgebiet Fürth hat den Rahmen für die Ehrung langjähriger, verdienter Mitglieder gebildet. Insgesamt zeichnete Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung in der Fürther Stadthalle 34 Floriansjünger für ihr großes Engagement aus. Stolz 50 Jahre gehören Herbert Scherm, Hans Bär, Johann Prinzer, Fritz Heid, Hans Schneider, Hans Paulus und Georg Schachtner den freiwilligen Wehren an. Weiterhin erhielten fünf Wehrmänner Auszeichnungen für 40-jährigen aktiven Dienst. Dass Feuerwehrdienst auch im fortgeschrittenen Alter noch möglich ist, beweist nicht zuletzt der 65-jährige Heinrich Scherm, der auch im 50. Jahr seiner Feuerwehrzugehörigkeit noch immer bei der Betreuung der städtischen Bunkeranlagen sowie in der Unterstützungsgruppe der örtlichen Einsatzleitung mitarbeitet.



Volkstrauertag am 13. November

Wie in jedem Jahr wird auch 2005 zwei Sonntage vor dem ersten Advent beim Volkstrauertag der Opfer von Krieg und Gewalt Herrschaft gedacht. Nach dem Ersten Weltkrieg fand zum ersten Mal im Jahr 1922 ein nationaler Gedenktag statt, bei dem nicht „befohlene“ Trauer, sondern die Solidarität aller mit den Angehörigen der Gefallenen des Krieges im Vordergrund stehen sollte. Nach Gründung der Bundesrepublik fand 1950 unter den noch schrecklichen Eindrücken des Zweiten Weltkrieges die erste zentrale Feier im Bundestag statt.

Auch in der Stadt Fürth finden am 13. November wieder verschiedene Gedenkfeiern in der Innenstadt sowie in den Vororten und Stadtteilen statt.

Ab **9 Uhr** wird Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung an den verschiedenen Gedenkstätten **des städtischen Friedhofs** an der

Erlanger Straße Kränze niederlegen. Dem schließen sich **Gedenkfeiern auf dem jüdischen Friedhof**, Erlanger Straße, an.

Um **11 Uhr** findet die **Gedenkfeier beim Ehrenmal im Stadtpark** neben der Auferstehungskirche unter Beteiligung von Bürgermeister Hartmut Träger und den Geistlichen der verschiedenen Kirchen und Religionsgruppen statt.

In den Stadtteilen und Vororten finden folgende Feierlichkeiten statt:

In **Poppenreuth** nach dem **Ende des Gottesdienstes in der Peter- und-Pauls-Kirche**, in **Burgfarnbach** und **Stadeln** jeweils um **10 Uhr**, in **Unterfarnbach** und **Vach** um **10.30 Uhr**, in **Ronhof** und **Sack** um **11 Uhr** und in **Atzenhof** um **12 Uhr**.

Alle Fürther Bürgerinnen und Bürger sind zu den Feierlichkeiten zum Volkstrauertag herzlich eingeladen. ■



CURANUM

Gute Pflege hat ein Zuhause.



Mein Name ist Antonella Maria Varga. Ich bin in der Curanum Seniorenresidenz Rosenstraße als Wohn-/Pflegebereichsleitung tätig. Ich arbeite sehr gerne bei Curanum, weil ich in dieser Einrichtung die Möglichkeit habe, mich beruflich weiter zu entwickeln. Angefangen habe ich als Pflegehelferin. Heute kann ich viel mehr fachliche Verantwortung übernehmen. Diese Entwicklung war für mich, die Curanum Residenz, und besonders für unsere Bewohner äußerst wichtig.

Wir bieten Ihnen an:

- Vollstationäre Dauerpflege
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Gerontopsychiatrische Pflege
- Behindertengerecht ausgestattete Wohnungen

CURANUM SENIORENRESIDENZ ROSENSTRASSE
Rosenstraße 16-20, 90762 Fürth, Telefon 0911/7403-0,
Fax 0911/7403-101, fuerth@curanum.de, www.curanum.de



Der Seniorenbeirat informiert

Sprechstunden des Seniorenbeirats und des Behindertenbeauftragten

Die Sprechstunden des **Seniorenbeirates** finden jeweils freitags von 9 bis 12 Uhr im Sozialrathaus am Königsplatz 2, Zimmer 122, im 1. Stock statt. Telefonisch ist der Seniorenbeirat während dieser Zeit unter Telefon 974-1785 zu erreichen. Die Sprechstunden der **Seniorenbeauftragten Elke Übelacker** werden Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (974-1785) im Sozialrathaus am Königsplatz 2 im Zim-

mer 122 im 1. Stock abgehalten. Die Sprechstunden des **Behindertenbeauftragten Alfons Schrüfer** finden Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon 974-1784 im Sozialrathaus, Königsplatz 2, Zimmer 232, im 2. Stock statt. Sonderveranstaltungen werden extra mitgeteilt. ■



Gesunde Ernährung im Alter

Am **Mittwoch, 16. November**, veranstaltet die AOK in Zusammenarbeit mit dem BRK Fürth eine Informationsveranstaltung zum Thema „Gesunde Ernährung im Alter“, die besonders während der nasskalten Jahreszeit von Bedeutung ist. Dabei spielt eine große Rolle, auf welche Vitamine, Fette und

Kohlenhydrate man Wert legt und welche Lebensmittel man vermeidet. Der Vortrag findet von 14.30 bis 16 Uhr im Saal 2 des BRK Fürth, Henri-Dunant-Straße 11, statt und ist kostenlos. Eine Anmeldung bei Claudia Schwenker (Telefon 7798128) ist aus Platzgründen dringend erforderlich. ■



„Leben plus“ testen

Das Projekt „Leben Plus“ des BRK Fürth ist ein Angebot, das älteren oder behinderten Menschen ein längeres, selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ermöglicht. Seit Neustem kann man im Rahmen von „Leben Plus“ jetzt auch Gutscheine erhalten. Das Gutscheineheft „Haushalt“ für 87 Euro beinhaltet sechs Haushaltsstunden und die Beratung durch eine Fachkraft. Das Gutscheineheft „Kombi“ gibt es für 93 Euro, es enthält neben vier Haushaltsstunden auch zwei Stunden Begleit- und Fahrdienst sowie die Beratung durch eine Fachkraft. Die Gutscheinehefte sind zum Kennenlernen des Angebots „Leben Plus“ auch als Weihnachtsgeschenk erhältlich. Nähere Informationen bei Eva Münnichshöfer, Henry-Dunant-Straße 11, Telefon 779817555, oder nach Vereinbarung. ■



SeniorenNet unterstützt das Fürther Christkind

Spendenaktion als Dankeschön initiiert – Oberbürgermeister würdigt Engagement



Foto: Groedel

Die beiden SeniorenNet-Vorsitzenden Margitta Mutzenbach und Greta Kiesel (v. li.) bei der Spendenübergabe an Christkind Eva Dettenhofer (re.) – im Beisein von VHS-Leiter David Cunningham und der für Technik zuständigen Mitarbeiterin Julia Keis.

Mit einer Spende über 300 Euro unterstützt das SeniorenNet Franken (www.seniorennet-fuerth.de) das Christkind Eva Dettenhofer, damit es auch in diesem Jahr zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes auf der Freiheit Geschenke an die Kinder verteilen kann. Das Geld hatte der Verein als Dankeschön dafür gesammelt, dass die Mitglieder seit 2002 die Computerräume der VHS kostenlos nutzen können.

Eva Dettenhofer dankt allen privaten und gewerblichen Spendern für die große Unterstützung. Den außergewöhnlichen Einsatz des Christkinds würdigt auch Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung: „In Zeiten leerer Kassen ist das Engagement jedes einzelnen umso wertvoller.“ Der Posten für die rund 1000 Päckchen war dem Rotstift zum Opfer gefallen, nachdem die Stadt zu immer neuen Einsparungen gezwungen ist. Weitere Spender können sich gerne unter der Nummer 0160/99661212 mit Eva Dettenhofer in Verbindung setzen. ■

BETTEN MAISEL

 Original deutsche Gänsefedern und Daun
 in Spitzenqualität, moderne Bettenreinigung,
 Abholung und Zustellung
 Mo-Sa 9-12.30 + 14.30-17.30 | Königstraße 47
 Mittwoch nachmittag geschlossen | Telefon 77 17 51

Teufel
 GmbH
 Seit 1873
 Modernisieren mit Erdgas?
 Anruf genügt!
*Sanitär
 Flaschnerei
 Gasheizung*
 Fürth - Karlstraße 20
 Tel. (09 11) 77 12 19
 Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

**„So,
 jetzt gehen
 wir aber schön
 ins Bett!“**
 werden Sie in unserem
 neuen Pflegezentrum
 nie hören.

BayernStift
Ab 1. Oktober 2005
 – Urlaubspflege –
 – Kurzzeitpflege –
 – Vollstationäre Pflege –
 Seniorenwohnenzentrum
Stift am SüdPark
 Steubenstraße 31 • Fürth
 Telefon 0911/95 09 0
 oder 0911/95 09 303
info@bayernstift.de



Zehn Fürther erhalten Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten

OB übergab Auszeichnung und hob breites Spektrum an Tätigkeiten hervor – Geehrte haben sich um Gemeinwohl verdient gemacht

Foto: Mittelsdorf



Der bayerische Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber zeichnete zehn Fürtherinnen und Fürther aus, die sich für das Gemeinwohl engagieren. V. li.: Wolfgang Henschel, Christian Keßler, Alfred Biller, Johann Ruffus, OB Dr. Jung, Christine Cainelli, Adolf Schönegger, Christa Denzler, Johann Roth, Lotte Lange und Gamal El Din Farrag.

Fürth zeichnet sich nach den Worten von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung seit jeher als Stadt aus, in der sich viele Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich engagieren und sich für das Gemeinwohl einsetzen. Ein sichtbarer Beleg für diese Aussage sind die insgesamt zehn Ehrenzeichen, die der Bayerische Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber an Fürtherinnen und Fürther verliehen hat und die das Stadtoberhaupt dieser Tage überreichte. Ausgezeichnet wurden: **Alfred Biller**, der sich seit seiner Jugend für die Belange der Ronwaldsiedlung einsetzt und auch für den Nordöstlichen Vorstadtverein wertvolle Dienste leistet. Unter seiner Regie fiel zum Beispiel der Erwerb und Ausbau des Siedlerheimes sowie die jährliche Ausrichtung des Sommerfestes der Ronwaldsiedlung.

Christine Cainelli, die bei den Bogenschützen Feucht e.V. und seit 1999 bei den von ihr gegründeten „Bogenschützen Fürth e.V.“ tätig ist. Unter anderem kümmert sie sich um den Vereinsnachwuchs und rief das „Günter-Brand-Gedächtnis-Turnier“ ins Leben. Zusätzlich ist sie ehrenamtlich im Hospiz-Verein Fürth aktiv.

Christa Denzler, die seit 1988 den Fürther Eisenbahnclub e.V. als Vorsitzende erfolgreich leitet. Durch uneigennützig und beständige Arbeit hat sie sich neben

vielen anderen Verdiensten für die Förderung und Bewahrung des historischen Kulturgutes Eisenbahn eingesetzt und dafür gesorgt, dass ihr Verein in herausragender Form für die Kleeblattstadt wirbt.

Gamal El Din Farrag, der seit 22 Jahren Mitglied des Deutsch-Ägyptischen Vereins Nürnberg/Fürth e.V. ist, hat sich durch vielfältige Aktivitäten um die Integrationsarbeit verdient gemacht und dazu beigetragen, dass der Verein zu den erfolgreichsten seiner Art in der Bundesrepublik gehört. Als nun ältestes Mitglied gilt er als gute Seele der Organisation.

Wolfgang Henschel, der seit 1969 Mitglied im Verein für Deutsche Schäferhunde e.V., Ortsgruppe Fürth ist und mehr als 30 Jahre lang als Ausbildungswart fungierte. Dabei hat er sich zahlreiche Verdienste erworben und viele Aufgaben übernommen, so dass sich die Ortsgruppe Fürth ein Funktionieren ohne ihn gar nicht mehr vorstellen kann.

Christian Keßler, der seit 1954 dem MTV Fürth als Mitglied angehört und im gesamten Großraum sowohl als Spieler und Trainer wie auch als Schiedsrichter im Fußball als Institution gilt. So hat er zum Beispiel die Privatmannschaft Keßler gegründet und die Schiedsrichtergruppe Fürth des Bayerischen Fußballverbands nach dem Krieg wie-

der ins Leben gerufen. Zudem gilt er als großer Förderer des Jugendfußballs.

Lotte Lange, die über Jahrzehnte hinweg eine wichtige Rolle im Vorstand der Lebenshilfe Fürth einnahm. Dabei hat sie unter anderem maßgeblich bei der Schaffung von Einrichtungen und Angeboten der Organisation mitgewirkt. Zwei von vielen Beispielen sind die Schaffung des ersten integrativen Kindergartens und der Bau des Wohnpflegeheimes mit angeschlossener Förderstätte.

Johann Roth, der seit 1962 Mitglied der Arbeiterwohlfahrt im Ortsverein Vach ist und ab 1972 viele Jahre lang den Posten des Vorsitzenden übernahm. Er leistet wertvolle Tätigkeiten zugunsten älterer und junger Menschen, bei denen ihm sein musikalisches Talent zu Gute kommt. So sorgt er zum Beispiel bei Veranstaltungen immer für Unterhaltung und gute Laune und vermittelt Kindern und Jugendlichen wichtige Werte.

Johann Ruffus, der seit 1950 Mitglied im Gesangsverein 1865 Burgfarrnbach und während die-

ser Zeit als Schriftführer und zweiter Vorsitzender ehrenamtlich tätig ist. Neben seinem aktiven Sängertum hat er sich vor allem um die Dokumentation der Vereinsgeschichte und zusammen mit seiner Frau um den Erhalt des Vereins verdient gemacht.

Adolf Schönegger, der seit 1955 Mitglied der Schreberjugend und Vollmitglied in der Kleingartenanlage Espan II ist und durch sein Wirken dazu beiträgt, dass sich in Fürth Schrebergärten großer Beliebtheit erfreuen. Neben den Tätigkeiten im eigenen Verein hat er sich auch auf übergeordneter Verbandsebene viele Meriten erworben. Eins von zahllosen Beispielen ist das Gestalten der Erntedankwägen des Stadtverbandes der Kleingärtner Fürth seit 1982.

Bei seiner Laudatio für die Preisträgerinnen und Preisträger hob OB Dr. Thomas Jung die Bedeutung der ehrenamtlich tätigen Menschen in Fürth hervor und verwies auf das breite Leistungsspektrum, das gerade auch durch die aktuellen Auszeichnungen verdeutlicht werde. ■



Regionalpartnerschaft feiert Zehnjähriges mit Besuch im Lim



Foto: Mittelsdorf

Dieser Tage hat die Regionalpartnerschaft zwischen dem Bezirk Mittelfranken und dem Limousin zehnjähriges Bestehen gefeiert. Da das Lim eines der zentralen Projekte dieser Verbindung ist, stattete der Präsident der Region Limousin, Jean-Luc Denanot (2. v. li.), dem Haus in der Gustavstraße einen Besuch ab und ließ sich von Leiterin Anne Lallemand (3. v. li.) das breit gefächerte Angebot der Partnerschaftseinrichtung erläutern. Im Frühjahr hatte die französische Region den Anteil an der Finanzierung von 3000 auf 21 000 Euro erhöht. Eine gute Entscheidung, wie Denanot anlässlich seines Besuchs betonte.



Aufgehört – Wer nicht lesen will, kann hören

Bücher Genniges lädt zum Lauschangriff und verschenkt 300 Hör-CDs



Foto: Schuller

Jürgen Reichert von Bücher Genniges macht Pause an der neuen Hörbuch-Station. Einfach die Wunsch-CD auswählen und entspannen.

Auch wenn das Hörbuch mit 3,2 Prozent Anteil am gesamten Buchmarkt bisher noch ein Nischenprodukt ist: Es wird immer erfolgreicher. Aktuelle Schätzungen zufolge stieg der Umsatz zwischen 2003 und 2004 von rund 80 Millionen auf über 140 Millionen, fast vier Millionen Deutsche kauften im vergangenen

Jahr Hörbücher. Der Grund liegt auf der Hand: Man kann putzen, kochen, Sport treiben oder Auto fahren und ganz nebenbei Literatur erleben. Dennoch handelt es sich nicht um seichte „Berieselung“ wie oft im Fernsehen. Entscheidend für den Kauf eines Hörbuchs ist vor allem die Qualität des Sprechers. Weil

nicht jeder Hörer die gleichen Stimmen mag, bietet die Buchhandlung Genniges in der Schwabacher Straße 23 nicht nur eine nun dreimal größere Hörbuchabteilung, sondern lädt die Kunden auch zu einer „In-Ohrenscheinahme“ ein. An einer speziellen Station kann man Auszüge aus fast allen Hörbüchern genießen. Das funktioniert ähnlich wie eine Registrierkasse. Einfach den Strichcode der CD unter einen Scanner halten, schon sucht der angeschlossene Computer das Hörbeispiel von der Festplatte.

Neben den aktuellen Bestsellern wird es bei Genniges in Zukunft auch gleich das passende Hörbuch geben. Um die neuen Angebote vorzustellen, veranstaltet Michael Genniges vom **11. bis zum 19. November** spezielle Aktionstage, bei denen es auf jedes Hörbuch rund zehn Prozent Rabatt gibt. Darunter auch Erfolge wie „Die Päpstin“ von Donna W. Cross und „Sakrileg“ oder „Illuminati“ von Dan Brown. Außerdem werden rund 300 Hör-CDs verschenkt. ■



Neuer Reisepass bietet mehr Fälschungssicherheit

Erstmals Reisepass mit Biometriedaten – Bundesweite Einführung seit 1. November

Seit 1. November gibt es bundesweit einen neuen Reisepass, der im Bereich Fälschungssicherheit ein neues Niveau erreicht. Es handelt sich um einen so genannten ePass, der mit einem Chip ausgestattet ist. Zunächst wird darin in einer ersten Stufe das Passbild gespeichert. Dadurch können bei Kontrollen gesichtsbiometrische Merkmale mit dem Inhaber des Passes verglichen werden. Die Folge: Die Sicherheit vor dem Missbrauch echter Pässe wird erhöht. Mit Hilfe des Chips kann überprüft werden, ob der Nutzer des Dokuments tatsächlich auch der Inhaber ist. In einer zweiten Stufe ab März 2007 sollen zusätzlich zwei Fingerabdrücke digital erfasst werden.

Die neuen Pässe werden seit 1. November 2005 auch in Fürth ausgegeben. Damit ergeben sich auch neue Richtlinien für die

benötigten Fotos. Denn es werden nur noch Passbilder akzeptiert, die „biometrietauglich“ sind. Welche das sind, wird in der Foto-Mustertafel der Bundesdruckerei, die im Bürgeramt vorliegt und die im Internet unter www.bundesdruckerei.de zu finden ist, erklärt.

Der Reisepass kostet für Personen unter 26 Jahren 37,50 Euro, für ältere 59 Euro. Weiterhin bietet die Bundesdruckerei für Vielreisende einen 48-Seitenpass sowie für ganz Eilige den Expresspass an, der innerhalb von drei Werktagen geliefert wird.

Durch die Produktionsumstellung bei der Bundesdruckerei kann die Herstellung eines Reisepasses in der Anfangsphase der Neuregelung allerdings noch sechs bis acht Wochen dauern. Eine weitere Änderung gibt es bei den Kinderreisepässen. Diese dürfen

künftig nur noch mit Lichtbild ausgestellt werden.

Mit den neuen Reisepässen setzt Deutschland eine internationale Vereinbarung um, durch die die Sicherheit des Reiseverkehrs erhöht werden soll. Alle Staaten der Europäischen Union sowie viele weitere Staaten wie Japan, USA, Australien, Russland oder die Schweiz bereiten derzeit ebenfalls die Ausgabe dieser Reisedokumente vor

Die Beachtung des Datenschutzes spielte nach Angaben der Bundesregierung bei der Konzeption der neuen Reisepässe von Anfang an eine wichtige Rolle. Die biometrischen Daten sind durch digitale Signaturen vor Manipulationen sicher.

Weitere Auskünfte erteilt das Bürgeramt der Stadt Fürth unter der Rufnummer 0911/974-23 87 oder 0911/974-23 99. ■

schlicht malermeister

- Maler- und Lackierarbeiten
- Renovierungen
- Fassaden

- Wandgestaltung
- Schilder
- Werbeplanen
- Sportplatzwerbung

Fürth / Jakobinenstr. 24
Tel./Fax 0911/70 95 56
mobil 0170/412 70 26
www.maler-schlicht.de



Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Ludwigstraße 89 90763 Fürth
Telefon 0911/71 21 79
Handy 0172/5 94 67 12
Fax 0911/71 25 76



**AntiVirus...
...Firewall...
...und alles ist gut?**

Geben Sie Ihre Gesundheit in die Hände Ihres Nachbarn?

Durch fachliche Kompetenz und regelmäßige professionelle Wartung wird die Lebenszeit Ihres PC verlängert und somit sparen Sie sich teure Reparaturen.

Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gern!



...erst zu B+D!
Königstr. 107 90762 Fürth
fon +49 (0)911 77 30 40
info@bdelectronic.de

LERNEN MIT ERFOLG !
 Qualifizierte Nachhilfe
 alle Fächer & Schularten
 ✓ Soforthilfe im Problemfach
 ohne langfristige Bindung
 ohne Anmeldegebühren!
DIE PAUKAMMER®
 ☎ 977 997 00 • Schwabacher Str. 45 • FÜRTH
 Beratung: Mo - Fr 13.30 - 17.30 Uhr

Selbstbewusst durch gute Noten!

- Qualifizierte Nachhilfelehrer
- Jedem Schüler wird bei seinen Problemen geholfen
- Kostenlose Probestunde

Beratung vor Ort:
 Mo-Fr, 14-17 Uhr

90762 Fürth
 Schwabacher Str. 44
 ☎ **77 48 80**
 www.schuelerhilfe-by.de

Schülerhilfe!



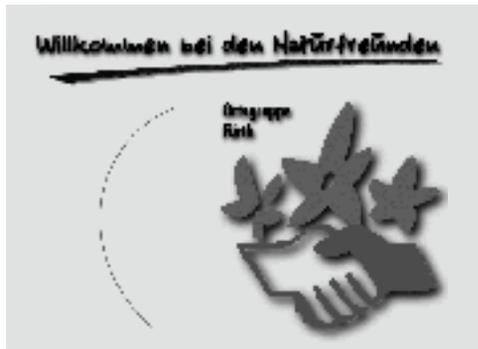
NaturFreunde sind froh über ihr neues Quartier

Das im Jahr 1956 vom ASV Fürth errichtete Sportheim in der Paul-Keller-Straße 1, das nach einem Brand 1994 wieder aufgebaut und erweitert wurde, wurde nach einem „Zwischenstopp“ bei der Stadt Fürth im September von den NaturFreunden Deutschlands, Ortsgruppe Fürth, übernommen. Für die Sektion West der NaturFreunde und ihren rührigen Vorstand Walter Frank, die das frühere „Hermann-Stütz-Heim“ in der Heilstättensiedlung 1993 räumen mussten und seither eine neue Heimat suchten, ging damit ein großer Wunsch in Erfüllung. Das als öffentliche Gaststätte betrie-

bene „Heim der Naturfreunde Stadtwaldschänke“ wird nach dem Willen des Stadtrats allen Bürgerinnen und Bürgern sowie

Anbau für ein Jugend- und Bürgerhaus errichtet werden. Vertraglich wurden hierfür bereits die Weichen gestellt.

Gastwirt Pavel Dudek, der aus seiner langjährigen erfolgreichen Tätigkeit in der „Villenkolonie“ in Unterfürberg bekannt ist, schenkt mit seinem Team nicht nur das süffige Schwabacher Leitner-Bier aus, sondern bietet auch viele fränkische und böhmische Schmankerl zu zivilen Preisen an. Die NaturFreunde der Sektion



den Vereinen und Organisationen der Ortsteile Heilstättensiedlung, Oberfürberg, Unterfürberg und Dambach offen stehen. Wenn es die Finanzen erlauben, soll ein

West, die für den Betrieb der Stadtwaldschänke verantwortlich zeichnen, freuen sich gleichermaßen über Anwohner, Wanderer und Radler, die hier einkehren. ■

Der neue Klöber Ciello. Der erste Stuhl mit DLX®.

DLX® steht für Dual-Litex, eine neuartige, innovative Technologie für die Sitz- und Rückenlehne. Einzigartig in Qualität und Komfort. APO-Holzwerkstoff-Ausführung.

KLÖBER

LORENZ+ULMER
 büro- & technikgestaltung
 Bremer Straße 19 • 90705 Fürth
 Tel (0911) 7 90 80 18
 Fax (0911) 79 26 34
 info@Lorenz-Ulmer.de
 www.Lorenz-Ulmer.de



... in aller Kürze

Martinibasar zugunsten des Klinikums

Der Verein der Freunde und Förderer der Onkologischen Versorgung am Klinikum Fürth e.V. veranstaltet am **Samstag, 12. November**, von 9 bis 16.30 Uhr in den Räumen des Pfarrzentrums der Kirche Zu Unserer Lieben Frau, Königstraße 139, einen Martinibasar mit Spielsachen, Vasen, Handarbeiten und vielem mehr. Der Erlös kommt dem Verein der Freunde und Förderer der Onkologischen Versorgung am Klinikum Fürth e.V. zu Gute.

Musik- und Gaumenfreuden

Im November finden im Novotel Fürth zwei Veranstaltungen statt. Am **Samstag, 12. November**, spielt um 19.30 Uhr die bekannte Combo Quadro Nuevo zusammen mit Partnern zu Gunsten des Behinderten- und Versehrten Sportvereins und der Lebenshilfe Fürth. Eintrittskarten gibt es im Novotel, Laubenweg 6 (Telefon 976 00), oder im „Casa del Puro“, Rudolf Breitscheidstraße 1. Am **Donnerstag, 17. November**, feiert das Novotel ab 19 Uhr im Restaurant „Le Jardin“ zum 5. Mal den Beaujolais Nouveau. Eine typisch französische Tra-

dition mit einem „Abend für Genießer“, der alle Käse- und Rotweinfliebhaber begeistert. Dabei tritt der Akkordeonweltmeister Juri Kravets auf und sorgt für musikalische Unterhaltung. Reservierung wird unter der Rufnummer 976 00 erbeten.

Billardspieler spenden für einen guten Zweck

Madeleine Schickedanz hat für ihre Kinder-Krebs-Stiftung einen Spendenscheck in Höhe von 2500 Euro aus den Händen von Thomas Cesals, dem Vorsitzenden des SSC-Fürth, entgegengenommen. Der Verein hatte das Geld während seines internationalen Billiardturniers gemeinsam mit der Grünen Halle gesammelt. Die Madeleine-Schickedanz-Kinder-Krebs-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch konsequente Förderung wichtiger Projekte krebserkrankten Kindern Hoffnung und Zuversicht zu geben.

Musizieren mit einem behinderten Freund

In anschaulichen, kurzen Texten erzählt die Schweizer Musikpädagogin Gerda Bächli von einem behinderten jungen Mann, der die Sprache nicht versteht, sich aber

mittels Klängen und Rhythmen ausdrücken kann. Die Lesung am **Freitag, 18. November, um 19.30 Uhr** in der Sing- und Musikschule, Kaiserstraße 177, wird umrahmt von den einprägsamen Bildern Mirjam Hagmanns. Dazu spielt das integrative Ensemble „Patchwork“. Der Eintritt kostet vier Euro.

In Persien geboren, zu Hause in Fürth

Der Verein zur Förderung des interkulturellen Zusammenlebens (VIZ) lädt am **Freitag, 18. November**, um 19.30 Uhr zu einem persischen Abend ein. Im Gemeindesaal der Auferstehungskirche in der Rudolf-Breitscheid-Straße 37 wird Persien im Bild vorgestellt, es gibt Märchen aus dem Land von „Tausendundeiner Nacht“, Einblicke in die persische Küche, Betrachtungen aus deutscher Sicht und Informationen über die Kunst der Teppich-Restauration. Der Eintritt kostet fünf Euro.

Connect fährt zum Kinderfilmfestival

Am **Freitag, 25. November**, startet das Jugendmedienzentrum



Neues Infozentrum für Jobsuche

Hilfe bei Bewerbungen – Zusammenarbeit mit ARGE



Foto: Mittelsdorf

Die Leiterin des ZIBB, Erika Hermann, mit einem Beratungsgutschein, der von den ARGE n Fürth Stadt und Landkreis ausgestellt wird.

Gegenüber dem Rathaus hat Anfang Oktober eine zumindest regional einmalige Einrichtung eröffnet, die arbeitslosen Jugendlichen helfen soll, Bewerbungsmappen zu erstellen. Die Rede ist vom „Zentrum Information & Internet, Beratung, Bewerbung“, kurz ZIBB genannt.

Das Büro, das von der Gesellschaft für Arbeitsmarktintegration und Qualifizierung betrieben wird, hat einen bis zunächst ins Jahr 2006 befristeten Vertrag mit den ARGE n von Stadt und Landkreis geschlossen. Ziel ist, Arbeitslosengeld-II-Empfängern, die Probleme bei der Zusammenstellung und dem Schreiben von Bewerbungsunterlagen haben, zu helfen.

Auch wenn das Programm zunächst für Jugendliche ausge-

legt ist, soll es erweitert werden und allen Altersgruppen zur Verfügung stehen. Immerhin haben nach Informationen der Geschäftsführerin der Fürther ARGE, Michaela Vogelreuther, mehr als die Hälfte der Arbeitssuchenden Probleme beim Schreiben von Bewerbungsbriefen.

Die Betroffenen erhalten von den ARGE n Gutscheine für Beratungen, die sie im ZIBB vorzeigen müssen. Danach kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um die Arbeitssuchenden. Internetzugänge stehen dem Klientel zur Verfügung, damit der Stellenmarkt durchforstet werden kann.

Geöffnet ist das ZIBB am Kohlenmarkt 1 montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr. ■



Online-Hilfe für Eltern auch in Türkisch

Auf den Seiten www.bke-elternberatung.de können sich türkische Eltern Rat und Hilfe in allen Fragen der Erziehung holen. Es steht eine Diplom-Psychologin zur Verfügung, die muttersprach-

liche Beratung in Türkisch anbietet und mit dem kulturellen Hintergrund der türkischen Mitbürger vertraut ist. Die Beratung ist kostenlos, anonym und unverbindlich. ■



Elektro-Service JORDANI

Mühlalstraße 103
Fürth-Unterrarnbach

Montag - Freitag 8⁰⁰ - 11⁰⁰ Uhr und 14⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
oder 24 Stunden täglich unter:

0911 / 73 73 88

Hausgeräte Kundendienst Ersatzteile

MÜLSTCH

Sanitär + Heizung

Meisterbetrieb Inhaber Robert Crafts

Wir werden Ihre Aufträge pünktlich, zuverlässig und preiswert ausführen

Installation
Rohrreinigungs-Service
Kundendienst
Komplett-Bäder

Unterrarnbacher Str. 208 90766 Fürth
Telefon: (0911) 73 73 41 Telefax: 75 77 07

weru

Fenster und Türen fürs Leben

ALTE Fenster!

kosten Ihr Geld!

HEIZUNG

MITMACHEN!

VOM 01.09.05
BIS 28.02.06

ENERGIESPAREN!

Sparen Sie jetzt – wir führen eine EnergieSPAR-Beratung durch.

Unsere Fachleute zeigen Ihnen, wie Sie mit neuen Fenstern von Weru weniger Energie verbrauchen und viel sparen können.

Ausschneiden – mitbringen – beraten lassen!

Gutschein für 1 EnergieSPAR-Beratung

Gebrüder Lohnert

Schreinerfachbetrieb

90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/7658076 • www.lohnert.de • Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!

Produkt des Monats



Mau-Mau

statt € 54,90 zum **Gewinnerpreis von € 43,90**

Tretter
Das elektronische Dartboard verfügt über 31 Spielvarianten. Gespielt wird mit ungefährlichen Pfeilen mit Kunststoffspitze.

nur im NOVEMBER so günstig!
Moststr. 19 • Fürth • Tel. 77 36 64

Schreibtische die mitwachsen!



Young Office System **moll**

Samasoffice GmbH Bayern
Nordring 69 • 90409 Nürnberg
Telefon (0911) 21 78 79-0

»» Fortsetzung von Seite 10 »»
... in aller Kürze

Connect einen Ausflug zum Kinderfilmfestival nach Erlangen. Wer mitfahren möchte, wendet sich an das Connect, Theresienstraße 9, Telefon 81098 32.

Großzügige Spenden für den Sternstunden-Kindergarten

Nach monatelangen „Maulwurfarbeiten“ sind die Gartenarbeiten im 1998 eröffneten integrativen, dreigruppigen Kindergarten der Lebenshilfe in der Fürther Südstadt abgeschlossen. Die Firma Novartis, die Aktion Sternstunden, Elternspenden, die Leupold-Stiftung, und die Firma Hornbach brachten nun insgesamt 11 750 Euro für den guten Zweck zusammen. Der Sand des begrä-

digten und mit Palisaden neu umrandeten Sandkastenbereiches wurde komplett ausgetauscht, das Gelände eingeebnet, neuer Rasen angesät und der Holzvorbau mit Lasur eingelassen. Zwei neue Spielgeräte wurden auch bereits bestellt.

Grüne Spende für Kindergarten

Die Firma Dehner Garten Center hat dem Kindergarten „Pusteblume“ über 300 Euro gespendet, die für ein Hochbeet im Garten verwendet werden sollen. Die Kinder können nun mit ihren Erzieherinnen Gemüse, Obst und andere Pflanzen anbauen und Fragen rund um den Gartenbau selbst beantworten.

studienkreis
» Nachhilfe.de

Wir helfen bei Lese-Rechtschreib-Schwäche!

Jetzt kostenlos: Rechtschreibtest und Beratung vom 7. bis 11. November 2005
So gewinnen Sie Klarheit über den Förderbedarf Ihres Kindes. **Zum Test bitte anmelden!**

Fürth, Bahnhofs-Center, Tel. 77 60 60
Beratung und Anmeldung: Mo-Fr 14-17 Uhr

»» „Stiftung-Warentest“-Hefte für November liegen aus

Sie brauchen Informationen über die Qualität von Produkten und Dienstleistungen? Kein Problem. Die monatlich erscheinenden Hefte der „Stiftung Warentest“ liegen in der Bürgerberatung im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2 (ab 11. November), sowie in der Volksbücherei-Hauptstelle, Fronmüllerstraße 22 und in den Zweigstellen in der Soldnerstraße 48 und in der Tanenstraße 20 zur Einsicht aus.

ter-Aktionsware, Antibiotika, Werbeanrufe, Bahnfahren und Haarfarben.

„Test“-Heft

Die aktuelle Ausgabe beinhaltet Beiträge über die Themen Notebooks, Softshelljacken, Camcorder, Sat-Receiver, Langlaufskier, Babyfone, Rucolasalat, Discoun-

„Finanztest“-Heft

Das aktuelle Heft informiert unter anderem über folgende Themen: Autoversicherungen im Test, Direktversicherung als Variante der Betriebsrente, Hartz IV, Altersvorsorge, „alte“ Bausparverträge und Steuerspartipps zum Jahresende.



Salon Ramona

Königstr. 13 • Tel. 77 40 63

Verwöhnpaket inkl. Augenpflege Deluxe

Farb-Set mit schneiden, färben und föhnen.

Augenbehandlung und Wimpern/Brauen färben und zupfen mit hochwertigen Pflegeprodukten von Alcina

Kurzhaar..... 49,- €
Langhaar..... 59,- €

Der Fachmann für Polster, Teppiche, Vorhänge, Kleidung und Industriereinigung



Wilhelm-Löhe-Str. 9 • 90762 Fürth • Tel. 77 10 33
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr

Annahmestellen:
OttoShop Bernas • Königstraße 45
Nähe „Grüner Markt“ • Tel. 97 79 87 30
Ruck-Zuck-Bügelstube • Schwabacher Straße 61

Dachreinigung vom Fachmann!

Seriös – Zuverlässig – Preiswert –



NEU:
Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln!

märki
Wald 60/61
Bismarckstraße 21
90762 Fürth
Telefon: 0911-97709-0
Telefax: 0911-97749-20
E-Mail: info@maerki.de

- * Wartung
- * Reparatur
- * Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)



Eine gute Werkstatt zahlt sich aus!
Instandsetzung vom PKW bis zum LKW Actros

AUTO-GRAF
www.mercedes-graf.de
Fürth, Schwabacher Straße 380 - Tel. 0911/99 714-0
Langenzenn, Mühlsteig 7 - Tel. 09101/99 39-0

Mercedes-Benz



Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom
9. November
bis
22. November

Mittwoch, 9.11.

Theater

19.30 Uhr

Lachsalon 2005:

„Auszeit – Der 40. Geburtstag“,

mit Michael Eberle
Comödie Fürth
im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Süß-Stoff“, mit Birgit Süß

Comödie Fürth
im Berolzheimerianum

Tanz

20 Uhr

„United for Good“, mit
„Pirates Dievpeul“
Stadthalle

Ausstellungen

bis 6.1.

„Stimmungen“, Aquarelle von
Ute Schüller
Wohnstift Käthe-Loewenthal,
Schlosshof 25

bis 16.11.

**„Neue Arbeiten von Andreas
Tschinkl“**, in Zusammenarbeit
mit der Art Agency Hammond
Stadttheater

bis 13.11.

**„35 Jahre freischaffender
Fotograf“**, Fotografien von
Rainer Wrede
Galerie in der Kofferfabrik

bis 9.11.

„Kirchweihimpressionen“,
Fotografien von Rainer Wrede u. a.
Futura Galerie, Fichtenstraße 61

bis 11.11.

**„Modische Kreationen aus
Leder und Stoff und Portraits
von bekannten Persönlich-
keiten aus Saint-Junien“**, Leder-
accessoires und Portraitauf-
nahmen
Lim

bis 12.11.

„Kunst + Handel“
*verschiedene Geschäfte in der
Fürther Innenstadt*

bis 17.11.

„Lebensfreude“, Bilder von
David Krugmann
„Kleines Atelier“,
Hirschenstraße 31

bis 12.3.

**„Jakob Wassermann:
Deutscher Jude Literat“**

Jüdisches Museum Franken in Fürth

bis 25.11.

„Malerei“, von Gertrud Wenning
Sparkasse Fürth, Kundenhalle,
Maxstraße

bis 1.12.

„Farbe – Form – Frau“, Bilder
von Carmen Fuchs, Helga Springer
und Walter Buckel

Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

bis 15.11.

„Komposition und Farbe“,
Grafik, Malerei, Skulptur und
Kunsth Handwerk von der Russisch-
Deutschen Gesellschaft der
Künstler e.V.

ETWAS LOS im City-Center

bis 4.12.

**„Neue Arbeiten von Anni Kenn-
Fontaine“**, Malerei

Werkstatt Galerie, Wiesenstraße 31

bis 12.11.

LesArt: **„Baum und Buch – Lebens-
themen“**, Sieglinde Meythaler

Kulturforum

bis 26.11.

„Gefunden II“, mit Werken von
Helgi Beggel, Gerda Hederer,
Hanne-Lore Limbrunner, Pia Mor-
genthum, Birgid Niedermayr, Edda
Schneider und Marlene Weindler

Werkstatt Edda Schneider Naturstücke,
Herrnstraße 71 im Kultur-trans-fair

bis 15.12.

„Durch die Lupe betrachtet“,
Exlibris und andere Gebrauchs-
grafik aus der Sammlung des
Xylographen Rudolf Rieß

Volkshochschule

Lesungen

bis 11.11.

LesArt – **Fränkische Literaturtage**
verschiedene Veranstaltungsorte
in Fürth

8 Uhr

LesArt: **Raul Zelik liest**
„Berliner Verhältnisse“

Hans-Böckler-Schule, Fronmüllerstraße 30

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Claudia Floritz,
Leiterin des Kulturamtes
Jüdisches Museum Franken in Fürth

20 Uhr

LesArt: **Markus Orths liest**
«Catalina»

Kulturforum

Film/Medien

20 Uhr

„Fitzcarraldo“, Werner Herzog,
BRD 1981, 158 min.

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

15 bis 17 Uhr

KreativWerkstatt im
Schloss Burgfarrnbach: **„Filzen“**,
Leitung: Ingrid Baier,
Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 0911/97534-518, Dienstag bis
Donnerstag von 10 bis 15 Uhr
Stadtmuseum, im Schloss
Burgfarrnbach

und sonst

bis 13.11.

Das Hörspiel: **„Gefahr“**, 1923,
England, deutsche Fassung

Rundfunkmuseum, Kurgartenstraße 37

10 Uhr

Gesprächs- und
Informationsrunde: **„Wie könnte
ein interkultureller Garten ausse-
hen?“**, Veranstalter: ZAB

Zentrum Aktiver Bürger,
Mathildenstraße 34

18.30 Uhr

**„Gedenkveranstaltung zur
Pogromnacht 1938“**, es sprechen
u. a. Josef Jakubowicz, Überleben-
der der Nazi-Verfolgung, und Ober-

bürgermeister Dr. Thomas Jung
Mahnmal in der Geleitsgasse

20 Uhr

Bürgerversammlung Nord-Ost,
umfasst die Stadtteile Bislohe,
Braunsbach, Espan, Flexdorf,
Herboldshof, Kronach, Mannhof,
Poppenreuth, Ritzmannshof,
Ronhof, Sack, Stadeln, Steinach,
Vach

Gaststätte Kirchberger,
Sacker Hauptstraße 9

20.30 Uhr

„CrimeTime Hörspieltreff“,
Veranstalter: Szene Fürth e.V.

„Mephisto“, Kellergewölbe,
Gustavstraße 15

Donnerstag, 10.11.

Musik

18 Uhr

„Jazzcoast“, mit Stefan
Koschitzki, Stefan Schmid, Veit
Rudhardt, Stefan Degner, Dirk
Schade und Jan Philipp Wiesmann

Grüne Halle

19 Uhr

„Der Kobold“, Oper von Siegfried
Wagner, Nürnberger Symphoni-
ker, Musikalische Leitung: Frank
Strobel, Inszenierung: Peter P.
Pachl, Bühnenbild: Achim Bahr,
Kostüme: Gregor Sturm, Stadt-
theater Fürth, Pianopianissimo
Musiktheater; mit Young-Yae Park,
Regina Mauel, Rebecca Broberg,
Johannes Föttinger, Volker Horn,
Nicholas Isherwood
Stadttheater

Keine weiße Weste mehr?

Zumindest Ihrer Berufskleidung geben wir wieder den richtigen Schein. Die Mietberufskleidungs-
Dienstleistungen von Hitz Textilpflege für Top-Outfits und perfekten Austausch-Service.
Rufen Sie uns an!



Hitz
Textil-
pflege

Johann Hitz Textilpflege GmbH
Telefon 09 11/75 99 55-0 · Telefax 09 11/75 99 55-13
hitz-fuerth@t-online.de · www.hitz-fuerth.de

Schöne Haustüren kauft man bei uns

Energiesparfenster · Vordächer · Wohnungstüren und mehr ...
Besuchen Sie unsere Ausstellung: U1-Hauptbhf., U2-Opernhaus im Hof
ZAPLETAL 90443 Nürnberg
Frauentorgraben 5
Tel. 0911-22 29 84



Tipp:

Textiles in der Galleria

Als ältester geknüpfter Teppich gilt heute der Teppich aus einem Grab in Südsibirien, der um 500 vor Christus entstanden sei soll. Um 330 vor Christus brachte Alexander der Große erstmals Orientteppiche von seinen Asienfeldzügen mit ins Abendland. Und nun präsentiert „La Galleria“ ausgewählte antike Textilarbeiten. Zu bestaunen gibt es zum Beispiel ein chinesisches Seidengewebe aus der Mingzeit im 16. Jahrhundert, das eine realisti-

sche Entendarstellung zeigt, eine griechische Seidenstickerei mit osmanischem Einfluss, ein Jomudhauptteppichfragment, eine Tasche der Schahsavanomadinnen aus dem 19. Jahrhundert und als besondere Rarität ein Mantelfragment aus Zentralasien, das aus dem 4. bis 8. Jahrhundert vor Christus stammt. An den kostbaren Stücken kann man sich in der „La Galleria“ in der Bäumenstraße 8 noch **bis zum 20. Dezember** erfreuen. ■



Tipp:

Die Papiermühle von Le Got

Das Lim stellt in einer Ausstellung die historische Papiermühle von Le Got vor, die Ende des 15. Jahrhunderts erbaut und 1954 geschlossen wurde. Nach einer aufwändigen Restaurierung ist sie seit 2003 wieder für die Öffentlichkeit freigegeben. Gezeigt wird die Entwicklung der Papierherstellung im Limousin. Auf Fotos werden die traditionellen Arbeitsmethoden und die Geschichte der Papiermühle dargestellt. Außerdem verkauft das Lim zahlreiche Kunstgegenstände aus handgeschöpftem Papier wie Grußkarten, Briefpapier und Skizzenhefte. Die Ausstellung ist vom **11. November bis zum 20. Dezember**

im Lim, Gustavstraße 31, zu sehen. Die Vernissage findet am Freitag, 11. November, um 19.30 Uhr mit Mitarbeitern der Papiermühle statt, die verschiedene Drucktechniken vorstellen. Der Eintritt ist frei. Ebenfalls am **11. November** bietet das Lim ab 15 Uhr eine besondere Attraktion für Schüler an. Die Kinder der französischen Schule der UFF-Nürnberg sowie interessierte Kinder von acht bis zehn Jahren sind eingeladen, an einem Aktionsnachmittag zum Motto „Grußkarten aus Papier selber basteln“ teilzunehmen. Da die Plätze begrenzt sind, bitte voranmelden unter Telefon 97 79 89 99. ■



Tipp:

Odetta in Poppenreuth

Odetta, die große alte Dame des Folk und Blues, tritt am **Samstag, 12. November, um 20 Uhr** in der Kirche St. Peter und Paul, Poppenreuther Straße 134, auf. Die Weggefährtin von Martin Luther King, die untrennbar mit der afroamerikanischen Bürgerrechtsbewegung verbunden ist, zählt zu den einflussreichsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Seit über 50

Jahren gilt Odetta mit ihrer seelischen Kraft und leidenschaftlichen Stimme als das soziale Gewissen der USA und förderte musikalische Größen wie Joan Baez, Bob Dylan, Janis Joplin oder Tracy Chapman. Aufwühlend, berührend und feierlich zelebriert sie die spirituelle Kraft der Musik und lässt Spirituals, Gospels und Blues ertönen. Ein Gottesdienst der anderen Art. ■

19.30 Uhr

„**ReBelcanto**“, Benefizveranstaltung der Diakonie Neuendettelsau
Comödie Fürth
im Berolzheimerianum

Lesungen

8 Uhr

LesArt: **Markus Orths liest**
„**Catalina**“
Helene-Lange-Gymnasium,
Tannenstraße 19/20

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Renate Trautwein, Historikerin
Lim

20 Uhr

LesArt: **Thomas Brussig liest**
„**Wie es leuchtet**“
Kulturforum

Film/Medien

20 Uhr

Tanzfilm: „**Ein Amerikaner in Paris**“, dF, Vincente Minelli, USA 1951, 115 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

9 Uhr

Seminar: „**IHK-Gründer-Check**“, Veranstalter: IHK-Gremium Fürth
Complex-Gewerbeförderung,
Benno-Strauß-Straße 5

19.30 Uhr

Vortrag: „**Joseph Ratzinger – Einführung in das Christentum**“, Referent und Leitung: Pfarrer Dr. Stefan Koch, Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Fürth
Gemeinderaum der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37

19.30 Uhr

Vortrag: „**Der ehemalige Flughafen in Fürth-Atzenhof**“, Referentin: Barbara Ohm, Veranstalter: Geschichtsverein Fürth e.V., anschließend Mitgliederversammlung
Volkshochschule, Raum E4

19.30 Uhr

Vortrag: „**Wem gehört die Zukunft in Europa? – Die Wirtschaftsrevolution des 21. Jahrhunderts und die damit verbundene Arbeitsmarkt-Revolution**“, Referent: Karl Pils
Hotel Pyramide, Europaallee 1

Freitag, 11.11.

Musik

19 Uhr

„**Der Kobold**“, (s.o.)
Stadttheater

19.30 Uhr

„**Oratorium Luther**“, von Andreas Hantke, Die Münchner Streicher, Kantatenchor München, Bariton: Thomas Gopper, Sprecher: Konrad Wipp, Leitung: Andreas Hantke
Kirche St. Michael

Theater

19.30 Uhr

„**Heldenzeiten**“, mit Stefan Jürgens
Comödie Fürth
im Berolzheimerianum

20 Uhr

Kirche und Kultur – Kabarett und Kleinkunst in Stadeln: „**Eine Fränkin sieht rot**“, Kabarettabend mit Andrea Lipka
Pfanzentrum „Heilige Dreifaltigkeit“, Fritze-Erler-Straße 25

20 Uhr

„**Schmidting**“, Komödie, Theatergruppe „Zwangsvorstellungen“
Café Fenstergucker, Schwabacher Straße 66

20 Uhr

„**Orgie/Orgia**“, Schauspiel von Pier Paolo Pasolini, Deutsch von Heinz Riedt, Dramaturgie und Inszenierung: Ute Weiherer, mit Brigitte Döring, Uwe Weiherer, Mädchen
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Ausstellungen

19 Uhr Vernissage

bis 18.12.

„**Elly & Wilhelm Kuch: Keramik aus der Werkstatt Kuch**“
Kunstgalerie fürth

19.30 Uhr Vernissage

bis 20.12.

„**Die Papiermühle von Le Got**“
Lim

19 Uhr Vernissage

bis 11.1.

„**Paintings**“, Portraits in Acryl von Werner Engels
Futura Galerie, Fichtenstraße 61

Lesungen

8.30 Uhr, Volksbücherei

Finkenschlag 45

11.30 Uhr, **Helene-Lange-Gymnasium, Tannenstraße 19/20**

LesArt: **Marliese Arold liest**
„**Oskars ganz persönliche Glücksdatei**“

11.30 Uhr

LesArt: **Thomas Brussig liest**
„**Wie es leuchtet**“
Hardenberg Gymnasium, Kaiserstraße 92

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Jakob
Kaplanski, Künstler
Lim

20 Uhr

LesArt: **Frank Günther liest**
„William Shakespeare“
Kulturforum

Film/Medien**19 Uhr**

Tanzfilm: „Ein Amerikaner in
Paris“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

Tanzfilm: „Flamenco“, OmU,
Carlos Saura, Spanien 1995, 100
min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend**15 Uhr**

„Kinder-Aktionstag“
Lim

Ausflug**7.50 Uhr**

„Karpfen-Wanderung“, Veran-
stalter: Kneipp Verein Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

und sonst**9 Uhr**

**1. Bundeskongress für Solare
Wärme**, Infos unter www.solare-waerme.net
Stadthalle

Samstag, 12.11.**Musik****17 Uhr**

Benefizkonzert: „Gitarren-
Ensemble und Gitarren-Duo“,
Werke von Bach, Granados,
Milano, Pachelbel u. a.,
Musikstudio Hartmann, zugun-
sten des Vereins der Freunde und
Förderer des Klinikums Fürth e.V.
*Klinikum Fürth, Kapelle,
Hauptgebäude 1. Stock*

19 Uhr

„Der Kobold“, (s.o.)
Stadttheater

19.30 Uhr

„Quadro Nuevo und Partner“,
Konzert zu Gunsten des
Behinderten- und Versehrten-
Sportvereins Fürth und der
Lebenshilfe Fürth, Eintritts-
karten unter Tel.: 0911/97600
Novotel Fürth, Laubenweg 6

20 Uhr

„Odetta – Folk and Blues“
*Kirche St. Peter und Paul,
Poppenreuther Straße 134*

22 Uhr

„Blame it on ... electricity“
Kunst Keller o27

Theater**20 Uhr**

„Orgie/Orgia“, (s.o.)
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Tanz**21 Uhr**

Tangotanzabend, Milonga
*Tanzerei – Schule für Tanz,
Kaiserstraße 175*

Lesungen**20 Uhr**

LesArt: „Literarisch-
musikalische Begegnung“,
Lesung: Urs Widmer; Bass-
klarinette, Klarinette und
Saxophon: Michael Riessler
Kulturforum

Film/Medien**19 Uhr**

Tanzfilm: „Flamenco“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

Tanzfilm: „Ein Amerikaner in
Paris“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst**9 bis 16.30 Uhr**

„Martini-Basar“, Veranstalter:
Verein der Freunde und Förderer
der Onkologischen Versorgung
am Klinikum Fürth e.V.
*Pfarrzentrum „Unsere Liebe Frau“,
Königstraße 113*

Sonntag, 13.11.**Musik****19.30 Uhr**

„Orgelkonzert“, Werke von
Schlick bis Messiaen, Orgel:
Almut Rößler
Kirche St. Heinrich, Kaiserstraße 113

20 Uhr

JazzForum: „Viernullvier“,
mit Tales, Saxofon: Gert Kaiser,
Gitarre: Kurt Härtl, Bass:
Thorsten A. Soos, Schlagzeug:
Stephan Schmeußer; Jazz-
Konzert in Kooperation mit
Fü-Jazz, Jazzclub Fürth e.V.
Kulturforum

20 Uhr

„Addi Manseicher –
Songs unlimited“,
mit Addi Manseicher und
Band
*Kirche „Heilig-Geist“,
Max-Planck-Straße 15*



Sparkasse
Fürth

Sparen mit Sonne und Holz

Alternativen zu Öl und Gas.



Informationsveranstaltung Solarthermie,
Heizen mit Holzpellets und Finanzierung

Mittwoch, 30.11.05, Stadthalle Fürth
Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

Hören Sie interessante Fachvorträge von
Energie-Experten aus Industrie, Handwerk
und Verbänden. Stellen Sie Ihre Fragen
zum Thema alternative Energien in der
großen Diskussionsrunde. Durch den
Abend führt die bekannte BR-Moderatorin
Karin Schubert.

Eintrittskarten halten die Kundenberater
in jeder Geschäftsstelle für Sie bereit.
Weitere Informationen im Internet unter
www.sparkasse-fuerth.de.





Tipp:

Musik für Patienten

Kranken Menschen tut Musik besonders gut. Darum veranstaltet das Musikstudio Hartmann sein Benefiz-Konzert zu Gunsten der Freunde und Förderer des Klinikums bewusst in der Kapelle des Klinikums, und zwar am **Samstag, 12. November, um 19 Uhr**. Es spielen das Gitarren-

Ensemble Christiane Leidecker, Franziska Schulze, Martin Stabrey, Maren Weiss und das Gitarren-Duo Kerstin Enser und Katharina List. Zu hören sind Werke von Bach, Granados, Milano und Pachelbel. Der Eintritt ist frei, um Spenden für den guten Zweck wird gebeten. ■



Tipp:

Keramik in der kunst galerie

Keramik aus der Werkstatt Kuch stellt die kunst galerie fürth vom **12. November bis 18. Dezember** vor. Die beiden preisgekrönten fränkischen Keramiker Wilhelm und Elly Kuch sind auch international erfolgreich. Gezeigt werden keine Gebrauchsgegenstände, sondern freie Gefäßkeramik, die als Kunst beziehungsweise plastisches Gebilde verstanden werden will und die Kenntnis der ostasiatischen Töpferei ebenso wie die Beschäftigung mit der aktuellen bildenden Kunst vertritt. Von Fachleuten wurden die Kuchs, die auch im Ruhestand

weiter produzieren, als Klassiker der Deutschen Gegenwartskeramik bezeichnet. Zudem wurde der gebürtige Fürther Wilhelm Kuch heuer 80 Jahre alt. Die Vernissage mit dem Nürnberger Schriftsteller Dr. Godehard Schramm findet am **Freitag, 11. November**, um 19 Uhr in der kunst galerie statt. Wilhelm Kuch führt persönlich am Sonntag, 20. November, um 11 Uhr durch die Ausstellung. Eine Führung mit dem Keramikünstler Werner Nowka aus Erlangen findet am Sonntag, 4. Dezember, um 11 Uhr statt. ■



Tipp:

Stadelner Adventsmarkt

Von **Freitag, 18., bis Sonntag, 20. November**, veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Stadeln ihren beliebten Adventsmarkt vor dem Feuerwehrhaus am Kirchweihplatz. Die Besucherinnen und Besucher erwartet auch in diesem Jahr wieder ein reichhaltiges Angebot, das von Engelsfiguren über Advents- und Weihnachtsgestecke bis hin zu Vorführungen in einer Kunstschmiede und Kutschfahrten reicht. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ob Bratwurstsemmel, heiße Maroni, Schokofrüchte oder Glühwein – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Umrahmt wird der Adventsmarkt von einem abwechslungsreichen Programm: Den

Auftakt bildet ein großer Laternenzug am 18. November ab 18 Uhr, zu dem alle Stadelner Kinder herzlich eingeladen sind (Treffpunkt ist vor der Kirche Heilige Dreifaltigkeit). Um 18.30 Uhr wird dann Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung den Stadelner Adventsmarkt eröffnen. Am Samstag und Sonntag folgen verschiedene Musikdarbietungen, unter anderem mit der Orffgruppe der Grundschule und dem Stadelner Posaunenchor. Der Reinerlös des Marktes kommt wie immer der FFW zugute. Öffnungszeiten sind Freitag von 18 bis 20.30 Uhr, Samstag von 15 bis 20.30 Uhr und Sonntag von 13.30 bis 19.30 Uhr. ■

Theater

11 Uhr

Theater im Gespräch:
„Der Kobold“, Frank Strobel, Prof. Dr. Peter Pacht, Achim Bahr u. a. im Gespräch mit Dramaturg Felix Eckerle
Stadttheater

19 Uhr

„Abgehängt“, mit der Lach- und Schießgesellschaft
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

Lachsalon 2005: „Schieß ins Leben“, mit Philipp Weber
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Führungen

10 sowie 11 und 12 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

14 Uhr

Stadtspaziergang:
„Die Altstadt und ihre Höfe“, Veranstalter: Tourist-Information der Stadt Fürth
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

14 Uhr

Stadtrundgang:
„Jahrhundertlang eine Heimat – Die Geschichte der Juden in Fürth“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Synagogengedenkstein in der Geleitsgasse

14 sowie 15 und 16 Uhr

„Wassermanns Fürth“, Führung durch die Sonderausstellung und zu Orten in Fürth, die mit Jakob Wassermann in Verbindung stehen, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Film/Medien

18 Uhr

Tanzfilm: „Ein Amerikaner in Paris“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20.30 Uhr

Tanzfilm: „Flamenco“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

10 Uhr

Kindermusical: „Das lebendige Buch“, von Ruth Eicker, Fürther Grünschnäbel und Ohrwürmer aus St. Paul, Musikalische

Leitung: Elisabeth Lachenmayr
Kirche St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2

Ausflug

9.30 Uhr

„Wanderung nach Oberreichenbach“, Wanderführer: S. Horneber, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: AOK Fürth, Königswarterstraße 28

und sonst

9 bis 12 Uhr

„Skibazar“, Veranstalter: TV Fürth 1860
Dreifachturnhalle des TV Fürth 1860, Coubertinstraße 1

10 Uhr

„CD-, Platten-, Video-, Film- und DVD-Börse“
Stadthalle

Montag, 14.11.

Lesungen

19.30 Uhr

Daniel Borzeix, Autor aus der Corrèze, liest aus „Martial Rieupeyroux, instituteur“
Lim

Film/Medien

20 Uhr

Tanzfilm: „Flamenco“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

19 Uhr

Seminarabend: „Ohne Angst die Brust selbst untersuchen“, Referentin: Heilpraktikerin Elisabeth Benzing
Mütterzentrum Fürth, Gartenstraße 14

20 Uhr

Bürgerversammlung Süd, umfasst die Stadtteile Altstadt, Dambach, Eschenau, Innenstadt, Oberfürberg, Südstadt einschließlich Kalbsiedlung, Stadtgrenze, Stadtpark, Unterfürberg und Weikershof
Schickedanz-Turnhalle, Kiederlinstraße 4

20 Uhr

Diashow: „Norwegen per Hurtigrute“
Stadthalle

20 bis 21 Uhr

Infoabend: „Elternseminar Hochbegabung“, Referentin: Dipl.-Pädagogin Alexandra Szymaniak, Seminar ab 29.11.
Frauenwerk Stein, Deutenbacher Straße 1

Dienstag, 15.11.
Musik

19.30 Uhr
„Liederabend“, Lieder von Bizet, Debussy, Fauré, Saint-Saens u. a., Sopran: Renate Bergmann, Flöte: Elisabeth Riessbeck, Klavier: Renate D. Luther
Dekanatssaal der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37, Rückgebäude

20 Uhr
„Europayer“
Blue Note, Gustavstraße 41

Theater

19.30 Uhr
„Jacques Bistro“, mit Detlev Schönauer
Comödie Fürth im Berolzheimertanum

19.30 Uhr
„Der Besuch“, Theaterverein „Die Aussteiger e.V.“, Infos unter www.theater-zum-einsteigen.de
Freie Christengemeinde Fürth, Flößaustraße 64

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Monika Berthold-Hilpert, Kuratorin des Jüdischen Museums
Lim

Film/Medien

20 Uhr
Tanzfilm: „Flamenco“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Senioren

14 bis 17 Uhr
„Seniorentanztee“
Grüne Halle

Mittwoch, 16.11.
Musik

19.30 Uhr
Musik und Text zum Bußtag: „Aus großer Not“, Orgel: Sirka Schwartz-Uppendieck, Text: Michael Höchstädter
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

20 Uhr
Forum Neue Musik: „Heider und Friends“, Werke von Berio, Henze, Heider u.a.; Gesang: Monika Teepe, Saxophon: Günter Voit, Cello: Werner Taube, Schlagzeug: Tilo Heider, Klavier: Werner Heider
Kulturforum

Theater

19.30 Uhr
„Skandal in der Comödie – Spider Murphy Gang unplugged“
Comödie Fürth im Berolzheimertanum

19.30 Uhr
„Elektra“, Tragödie von Euripides, Attis Theater Athen, Théâtre Municipal de Luxembourg, Theater im Pfalzbau Ludwigshafen, Inszenierung und Ausstattung: Hansgünther Heyme
Stadttheater

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Christian Müller-Bardorf, Märchenerzähler
Lim

Film/Medien

20 Uhr
Tanzfilm: „Flamenco“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.



!Wir sind 2006!

+++ bis zum Jahresende präsentieren wir Ihnen in der **Friedrichstr.3** +++ an der Adenauer-Anlage +++ **auf 100 qm Ladenfläche** +++

Wandkalender 2006

+++ in allen Formaten



Jungkunz – die buchhandlung oHG



seit 1995 Wein & more

Fränkischer weißer Glühwein

aus dem Hause Weinbau Wellmann

1,0 l Fl. 2,30 €

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Präsente werden individuell nach Ihren Wünschen zusammengestellt.

Edeltraud Dehm · **Fon/Fax 75 24 45**
Würzburger Str. 501 · Burgfarrnbach

Öffnungszeiten:

Di+Do+Fr 9-12 Uhr Mo-Fr 14.30-18 Uhr
Mo+Mi vorm. geschl. Sa 9-12.30 Uhr

Einladung zur Adventsausstellung



Starten Sie mit uns in eine besinnliche Adventszeit:

Freitag, 18. November
von 16 bis 19 Uhr

Samstag, 19. November
von 10 bis 16 Uhr

Sonntag, 20. November
von 10 bis 16 Uhr

Vacher Straße 81
90766 Fürth
Tel. 0911/731592

Parkplätze sind reichlich vorhanden

Adventsausstellung

FREITAG
18.11.2005
16-20 Uhr
um 19 Uhr kommt der Nikolaus

SAMSTAG
19.11.2005
9-16 Uhr

SONNTAG
20.11.2005
10-16 Uhr

Blumen Zwanzger

Inh. Brigitte Strobel

Kronacher Str. 53 · 90765 Fürth Tel.: 790 64 13 · Fax 794 02 85
Buslinie 177 und 179 Haltestelle Kronacher Straße

Blumen-Pfaff
Schwabacher Str. 198 / Fürth ☎ 0911/ 711944
Adventschau 19.11. 18.00 + 20.11. 10.00-16.00

Fürth StadtZEITUNG

Die komplette **StadtZEITUNG** auch im Internet – alle Infos, alle Termine, alle Ausschreibungen brandaktuell zum Herunterladen und Durchblättern.

www.fuerth.de/stadtzeitung

Downloads für Anzeigenkunden:

- Metadaten
- Anzeigenauftrag
- Kleinanzeigenauftrag

und sonst**14.30 bis 16 Uhr**

Vortrag: **„Gesunde Ernährung im Alter“**, Veranstalter: AOK in Zusammenarbeit mit dem BRK Fürth, Anmeldung unter Tel.:

0911/7798128
BRK-Haus Fürth, Saal 2,
Henry-Dunant-Straße 11

19 Uhr

Vortrag: **„Herz-Kreislauf-Erkrankungen“**, medizinische Vortragsreihe des Ärzte-Netzwerk Fürth/Zirndorf und des Ärztlichen Kreisverbandes Fürth, verschiedene Referenten

Kulturforum

20.30 Uhr

„CrimeTime Hörspieltreff“, Veranstalter: Szene Fürth e.V. *„Mephisto“*, Kellergewölbe, Gustavstraße 15

Donnerstag, 17.11.**Musik****18 Uhr**

„Acoustic Cocktail Jazz“, mit Oliver Steffen und Susanne Antos
Grüne Halle, Krautheimer Straße 11

19.30 Uhr

Orgelkonzert: **„Messiaen“**
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

20 Uhr

„Thursday Ska Lounge“, Bar-DJing mit DJ Mike69 and friends
Kunstkeller o27

Theater**19.30 Uhr**

„Elektra“, (s.o.)
Stadttheater

19.30 Uhr

„Skandal in der Comödie – Spider Murphy Gang unplugged“ (s.o.)
Comödie Fürth
im Berolzheimianum

Ausstellungen**20 Uhr Vernissage bis 4.12.**

„Fürther Impressionen“, Fotografien der Fürther Foto Freunde
Galerie in der Kofferfabrik

Lesungen**12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Viola und Friedrich K. Winter, Kommunikations-Trainer
Lim

Film/Medien**20 Uhr**

Tanzfilm: **„Tango Bar“**, OmU, John Reinhardt, USA 1935, 60 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend**15 Uhr**

„Französisch spielerisch entdecken“
Lim

Ausflug**9.15 Uhr**

Kurzwanderung: **„Zum 7er Platz und zu den Zimmermannsweihern“**, Wanderführer: Jakob Hoffmann, Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

und sonst**19 Uhr**

„Beaujolais-Nouveau-Abend für Genießer“, Anmeldung unter Tel.: 0911/97600
Novotel Fürth, Laubenweg 6

19.30 Uhr

Vortrag: **„Gruppencoaching für Frauen“**, Referentin: Doris Stein, Veranstalter: Frauennetzwerk Fürth
Gasthaus „Kartoffel“

19.30 Uhr

Vortrag: **„Hyperaktive Kinder – Ursache, Behandlung, praktische Hilfen für Eltern“**, Referent: Kinder- und Jugendarzt Dr. Heeren, Veranstalter: ADHS-Selbsthilfegruppe Zirndorf und AOK Fürth, Anmeldung unter Tel.: 0911/7434-217

Vortragsaal der AOK Fürth,
Königswarterstraße 28

Freitag, 18.11.**Musik****19.30 Uhr**

Buchvernissage und Konzert: **„Pöpper“ – Musizieren mit einem behinderten Freund**, Lesung mit Dias: Mirjam Hagmann, Musik: integratives Ensemble *„Patchwork“*
Sing- und Musikschule Fürth

19.30 Uhr

„Licht und Schatten“, Die Nürnberger Bäckerposaunen, Werke von alten Meistern, Gospels und Jazz, Leitung: Ruth Johnke
Kirche St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2

20 Uhr

JazzForum: **„The Bossa Nova Legend: Leny Andrade“**, Musica Brasileira; Gesang: Leny Andrade, Saxophon, Flöte: Kim Barth, Gitarre: Paulo Morello, Klavier: Tizian Jost, Bass: Dudu Perez, Schlagzeug: Eduardo Costa
Kulturforum

Theater**19.30 Uhr**

„Happy Auer“, mit Karl Auer
Comödie Fürth
im Berolzheimianum

19.30 Uhr

„Verzeihen Sie, ist das hier schon die Endstation?“, Schauspiel von Erika Pluhar, Inszenierung:

Isabella Suppanz, Musik: Antonio V. D'Almeida, Bühne und Kostüme: Georg Resetschnig, mit Erika Pluhar und Werner Schneyder
Stadttheater

20 Uhr

„Diese Männer...“, Boulevardstück von Mayo Simon, Inszenierung: Brigitte Döring, mit Esther Sambale und Rike Weiherer
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Lesungen**12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Friedhelm Sikora, Schriftsteller
Lim

Feste**bis 20.11.**

„Stadtelner Adventsmarkt“, Veranstalter: Feuerwehr Stadeln
Festplatz Stadeln,
vor dem Feuerwehrhaus

Film/Medien**20 Uhr**

Tanzfilm: **„Tango Bar“**, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

Tanzfilm: **„Damen und Herren ab 65“**, Lili Mangelsdorff, D 2002, 70 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Senioren**15 Uhr**

„Die Czardasfürstin“, frei nach Emerich Kalman, Hallupp-Ensemble
Stadthalle

und sonst**9 Uhr**

„Schuhmesse“
Stadthalle

18.30 Uhr

„Benefiz-Veranstaltung“,

Einkaufen . Essen . Erleben

WeinKeller

Weine . Brände . Accessoires

Merlot 11,5%Vol.
Vacanziere
Karton/6Flaschen à 0,75l
18,- (1l=Euro 4,-)

Geschenke-Service
Geschenkkörbe,
Firmenpräsenten und
Verpackungsservice
mit Niveau. Zustellung
auch ins Ausland.



WeinKeller
in der Grünen Halle
Krautheimerstr. 11
90763 Fürth
Tel: 0173-3708470
Tel: 0911-9790060
www.gruenehalle.de

kleine KUNST
Montags, ab 18 Uhr
Live JAZZ
Donnerstags, 18 Uhr

Eintritt frei



Wir führen: ausgesuchte internationale und deutsche Weine kleiner Weingüter, edle Obstbrände und Grappa, Liköre, Sekt, Konditor-Lebkuchen, Marmeladen...

zugunsten des Verein der Freunde und Förderer der Onkologischen Versorgung am Klinikum Fürth e.V., Anmeldung unter Tel.: 0911/6537739
Gasthaus „Schwarzes Kreuz“, Königstraße 81

19.30 Uhr

„In Persien geboren – Zu Hause in Fürth“, Leitung: Pfarrer Dr. Stefan Koch, Veranstalter: Verein zur Förderung des interkulturellen Zusammenlebens (ViZ) Fürth, Evangelisches Bildungswerk Fürth
Gemeinderaum der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37

Samstag, 19.11.

Musik

19.30 Uhr

Operngala: „Joseph Calleja – Münchner Rundfunkorchester“, Belcanto-Arien aus Opern von Verdi, Donizetti und Bellini; Dirigent: Maurizio Barbacini
Stadttheater

20 Uhr

„Red River Band“, Veranstalter: Country and Western Friends Fürth
Gaststätte „Auf der Hut“, Würzburger Straße 650

22 Uhr

„Wenn ick mal tot bin, ...“, Lieder über Tod und Liebe, mit Jutta Czurda und Heinrich Hartl
Stadttheater, Foyer, 2. Rang

Theater

19.30 Uhr

„Der Arzt wider Willen“, nach Molière, Gastspiel der Klosterhofspiele Langenzenn
Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44

20 Uhr

„Diese Männer...“, (s.o.)
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Tanz

21 Uhr

Tangotanzabend, Milonga
Tanzerei – Schule für Tanz, Kaiserstraße 175

Ausstellungen

20 Uhr Vernissage

bis 16.12.

„Schmelzpunkt“, Miniaturen von der Goldschmiedin Rike Schiffert-Lang
Tanzerei – Schule für Tanz, Kaiserstraße 175

Film/Medien

20 Uhr

Tanzfilm: „Damen und Herren ab 65“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

Tanzfilm: „Tango Bar“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

9.30 Uhr

Koch-Workshop: „Kultur für alle Sinne – Russland“, Infos und Anmeldung unter Tel.: 0911/777776
Werkstatt Edda Schneider Naturstücke, Herrnstraße 71, im kultur-trans-fair

16 Uhr

Das literarische Café: „Kaffee türkisch“
Volkshochschule Fürth

20 Uhr

Märchen für Erwachsene: „Lebenswege – Geschichten und Märchen vom Leben und vom Tod“, mit Monika Widmeier und Udo Martin
Pfarrscheune St. Peter und Paul, Poppenreuther Straße 153

Sonntag, 20.11.

Musik

17 Uhr

Vivaldi – „Die vier Jahreszeiten“, Violine: Jessica Hartlieb, Sopran: Silke Mändl, Alt: Alice Buresova, Mitglieder des Ensembles „Kontraste“, Kirchenchor St. Heinrich, Leitung: Andreas König
Kirche St. Heinrich, Kaiserstraße 113

19.30 Uhr

„Lonely House“, Kurt Weill: Songs und Chansons, Gesang: Jutta Czurda; Musikalische Leitung, Arrangements und Piano: Richie Beirach; Violine: Gregor Hübner; Bass: Veit Hübner; Regie: Jutta Czurda
Stadttheater

Ausstellungen

bis 24.12.

„Weihnachtsausstellung“, Holzobjekte von Marian Ulc
„Kleines Atelier“, Hirschenstraße 31

Führungen

11 Uhr

Wilhelm Kuch führt durch die Ausstellung „Keramik aus der Werkstatt Kuch“
kunst galerie fürth

Film/Medien

19 Uhr

Tanzfilm: „Tango Bar“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

Tanzfilm: „Damen und Herren ab 65“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Sport

15 Uhr

Fußball: „SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Saarbrücken“
Playmobil-Stadion, Laubenweg 160

Kinder/Jugend

15 Uhr

KinderForum: „Frau Holle“, nach dem Märchen der Gebrüder Grimm, Firlifanz-Theater mit Puppen, für Kinder ab drei Jahren
Kulturforum

Ausflug

7.40 Uhr

Tageswanderung: „Vom Maintal in die Hassberge“, Wanderführer: Jürgen Hartig, Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

10 Uhr

„Friedhofsbegehung“, Führer: G. Siedesbeck, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: Mauerstraße

14 Uhr

Zur Ausstellung „Jakob Wassermann: Deutscher Jude Literat“: „Auf den Spuren des Romans „Die Juden von Zirndorf“, Exkursion nach Zirndorf mit den Kuratoren der Ausstellung, Veranstalter: Jüdisches Museum Franken in Fürth
Treffpunkt: Bahnhof Zirndorf

und sonst

10 bis 17 Uhr

„Markt der Ideen“, Künstler- und Kunsthandwerkermarkt
Stadthalle

17 Uhr

„Fladenbrot selbst backen“, Veranstalter: Interkulturelle Tischrunde ZAB
Türkisches Islamisches Kulturzentrum Fürth e.V. „Ditib“, Steubenstraße 13

Montag, 21.11.

Theater

19.30 Uhr

„Die Weihnachtsrevue“, mit

TUTTI FRUTTI



Sinnliche Eindrücke haben eine Gestalt: **Außergewöhnliche Möbelkollektion aus verschiedenen Obsthölzern jetzt exklusiv bei Möbel Maag in Fürth Dambach.**

Freuen Sie sich auf Ihren Besuch im ältesten Einrichtungshaus Frankens.

Lebe besonders.

Ideen, Qualität und Service.
Seit 1896.

Maag

In Fürth-Dambach, Untere Straße 10.
Telefon: 0911 / 97 27 53-0. www.moebel-maag.de



LET'S GO GREUTHER FÜRTH

DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE DER SAISON:

20.11.05 15:00 SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Saarbrücken
 02.12.05 19:00 SpVgg Greuther Fürth – LR Ahlen
 16.-19.12.05* SpVgg Greuther Fürth – SC Freiburg

*Spieltag noch nicht terminiert

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Ein SpVgg-Trikot oder ein Ticket zum nächsten Heimspiel!

Seien Sie bei den Heimspielen der Saison 2005/06 im Playmobil-Stadion live dabei. Erleben Sie packenden Fußball in pulsierender Atmosphäre.

Hochwertige Trikots für Erwachsene ab €55,- und Kinder ab €49,- finden Sie in unserem Fanshop.



Sie wollen noch mehr Informationen rund um die SpVgg Greuther Fürth? Dann schnell das Wichtigste nachgelesen unter www.greuther-fuerth.de.

Karstadt Quelle Versicherungen



www.greuther-fuerth.de

Volker Heißmann und Martin Rassau
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

bis 27.11.

„Briefmarken Sonderschau“
 Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

Film/Medien

20 Uhr

Tanzfilm: „Damen und Herren ab 65“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

9 bis 15.15 Uhr

Sprechtag von BfA und LVA,
 Terminvereinbarung unter
 Tel.: 0911/974-1609
*Bürgeramt, Abteilung
 Versicherungsamt, Ämtergebäude,
 Zimmer 234, Schwabacher Straße 170*

19 Uhr

Vortrag: „Schmerz und Depression“, Referentin: Dipl.-Psych. Regina Duschner, Veranstalter: Fürther Bündnis gegen Depression e.V.
BRK-Haus, Henry-Dunant-Straße 11

19.30 Uhr

„Französischsprachiger Stammtisch“
Lim

20 Uhr

Offener Vortrags- und Gesprächsabend: „Tod!“, Referent: Volker Zuber
*Gemeindezentrum St. Michael,
 Kirchenplatz 7*

Dienstag, 22.11.

Musik

21 Uhr

„Dollhouse“
Kunstkeller o27

Theater

19.30 Uhr

„Die Weihnachtsrevue“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Bella Rosenkranz
Lim

Film/Medien

20 Uhr

Tanzfilm: „Damen und Herren ab 65“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

10 bis 13 Uhr

„Kalligraphie im Schloss“,
 Leitung: Margret Klöcker-Grewe,
 Infos unter Tel.: 0911/9726587
Schloss Burgfarnbach

17 bis 21 Uhr

Kurs: „Sicherheit im Internet“,
 Veranstalter: Hardware4Friends
 Mittelfranken e.V., Anmeldung
 unter Tel.: 0911/7434-217
*Seminarraum AOK Fürth, 2. Stock,
 Königswarterstraße 28*

19 Uhr

Podiumsdiskussion: „Die Pflege-
 rische Versorgung älterer Men-
 schen in der Stadt Fürth“, Teil-
 nehmer: Petra Guttenberger, Adi
 Meister, Elke Übelacker u. a.,
 Veranstalter: Curanum Senioren-
 residenz
*Curanum Seniorenresidenz,
 Rosenstraße 16*

Regelmäßige Führungen

Dienstag bis Donnerstag

10, 11, 14 und 15 Uhr

Führung durch die Daueraus-
 stellung

*Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach,
 Schloßhof 12*

Samstag

jeweils 14 Uhr

„80 Jahre Rundfunk in Deutschland“
Rundfunkmuseum

Sonntag

jeweils 14 Uhr

Führung durch das Rundfunkmuseum
Rundfunkmuseum



Tipp:

Briefmarkenschau in der Vobü

Die Briefmarkenfreunde Fürth veranstalten vom **21. bis 27. November** im Lesesaal der Volksbücherei (Vobü) in der Fronmüllerstraße 22 eine Briefmarkenwerbeschau. Gezeigt werden in 40 Ausstellungsrahmen ganz besondere Exponate. Der Bogen spannt sich vom „Schwarzen

Einser“, der ersten deutschen Briefmarke, bis zu aktuellen Privatpostmarken. Zu sehen ist eine breite Palette an Sammlerstücken aus über 150 Jahren Briefmarkengeschichte. Die Briefmarkenfreunde wollen besonders den Nachwuchs ansprechen und für ihr vielseitiges Hobby werben. ■



Pferdestärken für den Fechtverein TV 1860



Foto: privat

Zahlreiche Meistertitel auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene sowie Spitzenergebnisse bei vielen Turnieren haben die Fürther Fechter vom TV 1860 bereits errungen. Fechtmeister András Szabó trainiert im Landesleistungszentrum Atzenhof erfolgreich 68 Mitglieder. Damit die jungen Sportler weiterhin sicher und komfortabel zu den Wettkämpfen fahren können, erhielt die Fechtabteilung des TV 1860 Fürth einen vom Autohaus Pillenstein geförderten VW-Bus. Der Vereinsvorsitzende Hans-Jörg Schriegel (re.) bedankte sich bei Geschäftsführer Bernd Pillenstein (li.) für die erneute Unterstützung der Jugendarbeit und freute sich über den neuen T5 Transporter Kombi. Bei der Übergabe griffen Schriegel und Pillenstein selbst in Musketiermanier „zu den Waffen“.



DLRG Rettungsschwimmer zu Gast in Marmaris

Zehn Rettungsschwimmer der DLRG Fürth haben dieser Tage die türkische Partnerstadt Marmaris zum fünften Mal besucht. Da die deutsch-türkische Städtepartnerschaft heuer ihr zehnjähriges Bestehen feiert, wollte die DLRG, die sich Marmaris besonders verbunden fühlt, die Festlichkeiten mitgestalten. Durchgeführt wurden Schwimmprüfungen, zwei Schwimmkurse für jeweils zehn Kinder, eine Rettungsvorführung und eine Badeparty. 40 tür-

kische Kinder haben schließlich die Prüfung für das Seepferdchen und 22 die Prüfung für das Schwimmabzeichen in Bronze bestanden. 300 Mädchen und Jungen nahmen an der großen Badeparty teil. Unter den rund 350 Zuschauern des Festes waren auch der Bürgermeister von Marmaris, Ali Acar, und der Fürther Alt-OB Uwe Lichtenberg. Für nächstes Jahr hat die DLRG wieder eine Einladung an die „Türkische Riviera“ erhalten. ■



Alle Infos zur Solaren Wärme

Bundeskongress am 11. November in der Fürther Stadthalle

In Fürth trifft sich am **Freitag, 11. November**, die Solarthermie-Branche zum „1. Bundeskongress für Solare Wärme“. Handwerk und Wohnungswirtschaft, Kommunen, Verbände, Ingenieure, die Baubranche, Hersteller und Handel, Politik und Wissenschaft, Privatpersonen und Medien sind eingeladen, sich über alle Aspekte der Solarthermie zu informieren. Die Stadt Fürth unterstützt als Mitorganisator die veranstaltende erneuerbare energien Kommunikations- und Informationsservice GmbH. Zum Auftakt werden rund 200 Teilnehmer erwartet. „erneuerbare energien“ hatte Anfang des Jahres bereits den 1. Bundeskongress für Photovoltaik-Betreiberesellschaften in der Stadthalle veranstaltet. Der „1. Bundeskongress für Solare Wärme“ hat zum Ziel, einerseits durch die Vermittlung von aktuellem Fachwissen den Ausbau der Solarthermie vor-

anzutreiben und andererseits Denkanstöße für Politik, Wissenschaft und Forschung zu geben. Lösungsansätze in der praktischen Anwendung von Technik, gesetzliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen stehen im Vordergrund. Der Bundeskongress vermittelt außerdem aktuelles Wissen rund um die Solare Wärme und Kühlung, Finanzierungsmöglichkeiten, Projektplanung, dazugehöriges Planungsrecht und vieles mehr. Hochkarätige Referenten aus Politik und Wirtschaft, Verbänden und öffentlicher Verwaltung garantieren ein abwechslungsreiches Programm. Begleitend zum „1. Bundeskongress für Solare Wärme“ findet eine Fachaussstellung rund um das Thema Solarthermie statt. Weitere Informationen zum Inhalt und zu den Teilnahmegebühren sowie das ausführliche Kongressprogramm gibt es im Internet unter www.solare-waerme.net. ■

Ihr kompetenter Partner für

- Elektrotechnik
- Solartechnik
- Kundendienst
- Datentechnik
- BK- und SAT-Antennenanlagen
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Telefonanlagen

Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserem Haus und beraten Sie gern – kompetent und unverbindlich!



ELEKTRO
Winter

Elektro Winter GmbH
Rosenstraße 8
90762 Fürth
Tel. (09 11) 77 14 33
Fax (09 11) 77 56 52
info@elektro-winter.de

PETER - ERICH
SCHMITT *Seit 1924*

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

*Schöner Wohnen? Keine Frage!
Wir machen alles –
vom Dach bis zum Bade.*



*Kanaluntersuchung
mit TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung*

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg

Heimische Tierwelt unter www.fuerth.de im Internet zu sehen



Flash-Präsentation zeigt verschiedene Pflanzen- und Tierarten aus Fürth – Aufnahmen von Gunnar Förg



Hätten Sie gewusst, wie eine Posthornschncke oder ein Teichmolch aussieht und dass beide in den Fürther Talauen zu Hause sind? Wenn nicht, dann ist das ab sofort kein Problem. Denn im Internet unter www.fuerth.de/naturraum ist eine Flash-Präsentation zu finden, in der 60 Fotos von Pflanzen- und Tierar-

ten mit den dazugehörigen Beschreibungen gezeigt werden. Die einzelnen Tafeln erklären unter anderem den Fundort, den Lebensraum und die Besonderheiten der verschiedenen Lebewesen. Die Aufnahmen und Informationen stammen von Gunnar Förg, einem profunden Kenner der Natur- und Fürther Unterwasserwelt, der

sich in der Kleeblattstadt als Umweltschützer einen Namen gemacht und 1995/96 den Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Fürth erhalten hat. Er dokumentierte in zahlreichen Publikationen für die Fach- und Tagespresse die Entwicklung der Tierwelt unserer Flüsse und machte gleichzeitig auf Missstände in unseren Gewässern aufmerksam. Seine Beiträge zeichneten sich dabei stets auch durch erstklassige Fotoaufnahmen aus.

Das Material von Gunnar Förg hat William Forster, Webdesigner im Bürgermeister- und Presseamt, aufbereitet und in einer Flash-Präsentation attraktiv und modern in Szene gesetzt. Fachliche Unterstützung leistete Monika Preinl von der Umweltpflege der Stadt Fürth. Der Bereich Naturlebensraum in Fürth, dem die Schau zugeordnet ist, soll Schritt für Schritt erweitert werden und in ähnlicher Form weitere heimische Pflanzen- und Tierarten vorstellen.

Vertrauen seit über 50 Jahren...



ROST
WOHNBAU GMBH
Libellenweg 5 · 90768 Fürth-Burglornbach
Tel. 0911 / 75 10 02 · Fax 0911 / 75 28 09
http://www.Rost-Wohnbau.de
e-mail: info@Rost-Wohnbau.de

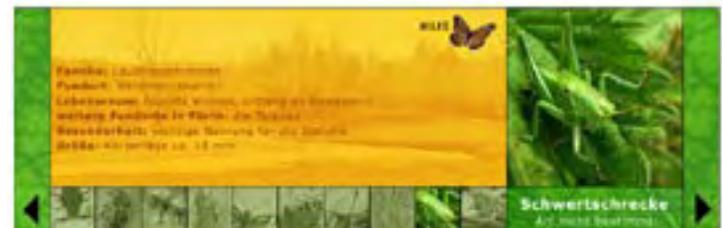
Großzügige Eigentumswohnungen im 6-Familien-Niedrig-Energiehaus in Fürth-Stadeln, Peter-Henlein-Straße 15, z.B.

- EG: 3 Zi. mit Ankleide + wohnraummäßig ausgeb. UG-Raum insg. 124,90 m² + Keller + Gartenanteil + Terrasse 225.900,- €
- OG: 4 Zi. mit Süd- u. Westbalkon, 106,80 m² + Keller 218.900,- €

Bezug Dezember 2005, keine Provision.

Weitere Eigentumswohnungen in Oberasbach z.B.

- OG: 3 Zi. mit 2-seit. Balkon, 82,44 m² + Keller 173.200,- €



Screenshot: William Forster

Unter www.fuerth.de/naturraum kann eine „Flash-Präsentation“ aufgerufen werden, die interessante Informationen zu Tieren und Pflanzen der Talauen bereit hält.





Sommerhaus am Stadtpark

Denkmalgeschützte Eigentumswohnungen für Selbstnutzer und Kapitalanleger in Fürth.

Loft oder Altbau – wählen Sie jetzt!

Der Hauptflügel des Sommerhauses am Stadtpark birgt Wohnungen mit edler Altbau-Ausstrahlung und Parkblick, die malerischen Seitenflügel aus rotem Ziegelstein bieten urbanes Loftliving. Kommen Sie jetzt vorbei und wählen Sie Ihre Traumwohnung – wir freuen uns auf Sie.

- Die Eigentumswohnungen werden hochwertig saniert.
- Wohnungsgrößen von 36 m² bis 166 m².
- 1914 im herrschaftlichen Renaissance-Stil erbaut.
- Flexibles Wohnkonzept: Altbau-Charme oder Loftliving.
- Durch Denkmalschutz Top-Finanzierungsmöglichkeiten auch für Selbstnutzer (gemäß § 7 iVdF EStG auf ca. 70 % des Kaufpreises).

Bsp.-Wohnungen	Fläche	Kaufpreis
3 Zi.-Wg./Balkon	76,91 m ²	EUR 165.336,50
Loft/Balkon	45,95 m ²	EUR 82.230,50

inkl. EUR 8.750/etw. Einbaueinrichtung/WB, alle Terrassen/Loggien 1/2 WB.
Verkaufspreise zzgl. 3,44 % Vertriebscourtage

Jetzt Musterwohnung anschauen und Traumwohnung sichern: Otto-Seeling-Promenade/Ecke Sommerstraße
 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 12-18 Uhr, Sa + So 10-17 Uhr
 Tel 0911 / 97 16 370






Apfelquiz und Streuobstwiese

Bei einem Quiz auf dem Fürther Apfelmarkt haben zahlreiche Besucher am 16. Oktober ihr Wissen über Streuobstwiesen unter Beweis gestellt. Umfangreich informieren konnten sie sich darüber am gemeinsamen Stand des Landschaftspflegeverbandes Mittelfranken und der städtischen Umweltplanung.

Streuobstwiesen prägen die Kulturlandschaft Mittelfrankens und bieten zahlreichen Tieren Lebensraum. Wer Saft von Streuobstwiesen trinkt, leistet nicht nur einen Beitrag zum Naturschutz, er unterstützt auch die Bauern der Region und trägt zum Erhalt der vielfältigen Landschaft bei. Dass sich der Kauf eines Direktsaftes auch geschmacklich lohnt, davon konnten sich viele beim Testtrinken verschiedener Apfelsaftqualitäten überzeugen. Den

Unterschied zum zuckergesüßten Fruchtsaftgetränk aus dem Discounter erkannten die meisten zweifelsfrei mit verbundenen Augen. Unter den zahlreichen Teilnehmern am Streuobstquiz wurden zehn Preise verlost. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Wer ein geeignetes Grundstück für eine Obstwiese besitzt, kann staatliche Fördergelder in Anspruch nehmen. Bis zu 75 Prozent der Pflanzkosten werden von der Europäischen Union, dem Bayerischen Umweltministerium und vom Bezirk Mittelfranken bezuschusst. Informationen zur Förderung erteilen der Landschaftspflegeverband Mittelfranken (Dieter Speer, Telefon 0981/46 53-35 21) und das Amt für Umweltplanung (Monika Preinl, Telefon 0911/974-12 54). Weitere Infos gibt es unter www.lpv-mfr.de. ■



Nicht fahren, sondern laufen!

Damit die Fußgängerzone ihrem Namen auch alle Ehren machen kann, hat der Fürther Seniorenbeirat dieser Tage mit Mahnposten gegen das Autofahren und Radeln in diesem Bereich

protestiert. Denn: Besonders ältere Menschen, aber auch kleine Kinder sind hier durch Radler und Autos gefährdet.

An allen Eingängen zur Fußgängerzone hatten sich die engagierten Seniorinnen und Senioren postiert und radelnde Passanten gebeten, abzusteigen und ihren Drahtesel zu schieben. Auch Autofahrer, die ohne Ausnahmegenehmigung fuhren, wurden ob ihres Fehlverhaltens belehrt. Mit Handzetteln und Süßigkeiten informiert die Seniorenbeiratsmit-

glieder, was erlaubt und was in der Fußgängerzone verboten ist. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung hat in Absprache mit dem Straßenverkehrsamt veranlasst, dass die Mitarbeiter der städtischen Verkehrsüberwachung ab sofort mehrmals wöchentlich zu unterschiedlichen Zeiten in der Fußgängerzone kontrollieren. Ein erster Erfahrungsbericht wird Ende des Jahres vorliegen.



Und das ist in der Fußgängerzone erlaubt: Lieferverkehr zwischen 19 Uhr und 10.30 Uhr; Anwohner, mit einem Stellplatz auf ihrem Grundstück, das an die Fußgängerzone grenzt, dürfen in Schrittgeschwindigkeit durchfahren. Das Radfahren ist grundsätzlich nicht erlaubt. ■

ch

planungsbüro
für modernisierer & bauherren

Planung
- Beratung
- Konzeption
- Umsetzung
- Anleitung
- Ausführung

dipl. ing. architekt christoph hertlein
nürnberg str. 61 | d-90762 fürth

tel. 0911 7660555 | fax. 0911 7660557
mobil 0171 7833139

**Gärtnerei
Goldmann**

Winterharte Blütenstauden
Gräser und Farne
Wasserpflanzen
Gewürz- und Heilpflanzen

Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth
☎ 0911/30 65 45

www.goldmann-stauden.de

Manfred Malter
Malerfachbetrieb

Sämtliche Malerarbeiten –
sauber, günstig und kurzfristig

☎ 73 99 675

Hawaiianische Massage (Jamaikaner) /
Intuitive Massage

Karuna Die Kunst
der Berührung

0911 - 27 53 713
www.massage-und-yoga.de

Praxis für
Physikalische
Therapie

Ursula Jakob

Vorbeugen ist besser als heilen!
Verschenken Sie oder gönnen Sie sich
selbst Wohlbefinden.

Max-Planck-Str. 18 • 90766 Fürth
Tel. 0911/75 85 74

Individuelle **Alten- und
Krankenpflege** daheim

Das Kleeblatt

- Hauskrankenpflege
- Ausführung ärztl. Anordnungen
- individ. Betreuung und Versorgung
- Beratung „rund um die Pflege“

Die Vergütung unserer Leistungen richtet sich nach den Vorgaben aller Kranken- und Pflegekassen.
Wir arbeiten ausschließlich mit
examiertem Fachpersonal.

Tel. 0911/97 61 080
Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstr. 12 • 90763 Fürth

**Wertstoffzentrum
Veitsbronn GmbH**

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Abholung Annahme Verkauf

Bücher

Leichte und schwere Kost

Vielseitige Bücher für jeden Geschmack warten darauf aufgeschlagen und verschlungen zu werden. Wir sind gebraucht und gelesen, aber immer noch spannend, unterhaltsam, anregend und bieten jede Menge Futter fürs Hirn.

Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179
Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ (09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag
10 bis 18 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10 bis 16 Uhr

Mitglied im
Diakonischen Werk Bayern

**NONG
Thai-Massage**

Traditionelle Thaimassage
Fußreflexzonenmassagen

www.nong-thaimassage.de

Täglich von 9 - 20 Uhr
nach Vereinbarung
Ludwigstraße 53
90763 Fürth
Tel.: 0911- 68 90 715

Einladung zur medizinischen Vortragsreihe für Patienten/innen

Die Ärztenetze Fürth und Zirndorf sowie der ärztliche Kreisverband mit dem Klinikum Fürth informieren **am Mittwoch, 16. November, um 19 Uhr im Kulturforum**, Würzburger Straße 2, über Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Herz-Kreislauf-Erkrankungen, allen voran die Erkrankungen der Herzkranzgefäße (Koronararterien) und der Herzinfarkt, stehen in Deutschland immer noch an der Spitze der Todesursachen. Besonders beim Herzinfarkt

rettet schnelle und kompetente Hilfe Leben. Bei der Diagnostik und Behandlung der koronaren Herzkrankheit kommt dem Herzkatheter eine entscheidende Bedeutung zu. Dr. Richard Sohn, Allgemeinarzt und Psychotherapeut, spricht über die Risikofaktoren, besonders über den Bluthochdruck, die zu den Erkrankungen führen können. Er erläutert auch Forschungen

aus dem Bereich der Psychosomatik, die bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen eine Rolle spielt. Dr. Sven Bily, Facharzt für Kardiologie, referiert über die Herzinsuffizienz, „das schwache Herz“ und über mögliche Ursachen wie Kranzgefäße, Muskelschwäche, Klappenerkrankungen und Rhythmusstörungen.

Dr. Klaus Schmidt, Facharzt für Kardiologie aus Zirndorf, zeigt die diagnostischen Möglichkeiten wie das Belastungs-EKG, Ultraschall und medikamentöse Behandlungen auf. Privatdozent Dr. Martin Vogt, Oberarzt der Medizin I am Klinikum, stellt die Indikation, das Vorgehen, die Nutzen-Risiko-Abwägung und die therapeutischen Möglichkeiten (Ballon, Stent) im Herzkatheterlabor ausführlich dar.

Weitere Informationen unter www.aenf.de und www.aerznet-zirndorf.org.



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Klaus Bachhofer, Ansbach – Kerstin Stingl, Hiltmannsdorfer Str. 62.

Eheschließungen

Max Maruhn – Dr. Daniela Kiehn, Kellermannstr. 13; Norbert Portzky – Petra Portzky, Föhrenstr. 11.

Geburten

Cathrin und Florian Gräf, Sohn Jakob Emilian, Roßtal; Kadriye Moray-Kelepir und Ümit Kelepir, Sohn Mert Kelepir, Kannenbergstr. 52; Carmen und Bernd Bibelriether, Tochter Laura, Trautskirchen; Sandra Nicole Meindl, Sohn Fabian, Nürnberg; Urszula und Tomasz Eidinger, Tochter Karina, Langenzenn; Sonja und Sandro Hoppert, Sohn Timo, Uehlfeld; Marion-Astrid und Simon-Otto Stühler, Tochter Eyleen, Roßtal; Monika und Konrad Schmotzer, Tochter Elisabeth Ursula, Puschendorf; Stepha-

nie und Oliver Kölle, Tochter Lea.

Sterbefälle

Gunda Vielberth (83), Schwabacher Str. 206; Giancarlo Vigna (45), Mathildenstr. 44; Daniel Fronius (82), Ludwigstr. 23; Ottmar Urban (75), Feldstr. 7; Ronnalth Konnerth (34), Nürnberg; Käthe Wieland (84), Benno-Mayer-Str. 5; Otmar Fink (76), Großhabersdorf; Theresia Brennessel (100), Entensteig 57; Erwin Pink (67), Ammonstr. 4; Therese Dachlauer (94), Rosenstr. 16; Maria Herchet (85), Rosenstr. 16; Klaus-Dieter Heinlein (46), Reichsbodenweg 38 a; Kurt Schmidt (49), Herrnstr. 114; Johannes Taube (80), Am Steineck 8; Horst Brawanski (64), Ludwigstr. 123; Barbara Sulzer (66), Bodenbacher Str. 8; Käte Hölzle (83), Foerstermühle 8; Karl Stenz (71), Zirndorf; Margarete Kreß (79), Karolinenstr. 52b. ■

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.

Der Microfaser Megatraum

Microfaserbettwäsche mit samtweicher Pfirsichhaut-Ausrüstung 4-teiliges Set

2 Bettbezüge 135x200
2 Kissenbezüge 80x80
79,95 19,95

Gesunder Schlaf ist keine Glückswache!
bed&fun
Ihr Spezialist rund um's Bett
bei C&A im City-Center-Fürth • Alexanderstr. 21-25
90762 Fürth • Telefon 09 11 / 7 41 92 09



HITZ

NATURSTEINMEISTERBETRIEB SEIT 1906
GRABMALE • BILDHAUEREI
STEINMETZARBEITEN

Wir haben die Arbeiten der ehem. Firmen
Pfleghardt u. Rögner zusätzlich übernommen

Hauptgeschäft
Friedenstraße 32 • 90765 fürth
Tel. 790 61 95 Fax 79 13 82
gegenüber Fürther Friedhofshauptparkplatz

Filiale
Stadelner Hauptstraße 41
mit Ladengalerie steindesign, direkt am
Stadelner Friedhof

Extrem
preisgünstige
Lagersteine

☞ **Café Mozart** ☞

Mo. - Fr. von 9 - 12 Uhr
Frühstücksbuffet 6,60 Euro
pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich
frisches Gebäck auch zum mitnehmen.

Neumannstr. 28 • Fürth • Tel. 719 719

Mieterhöhung?



MIETER VEREIN
FÜRTH UND UMGEBUNG E.V.
Telefon: 0911-772549
www.mieterverein-fuerth.de

GRABMAL
BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG

FIRMA SIEBENKÄSS • ERLANGER STR. 88 • 90765 FÜRTH
TELEFON 0911 790 71 36 • FAX 0911 794 07 99

! sehr günstige
Lagerbestände !



FLORAS

**Besuchen Sie unseren Laden
Marienstraße 25**

**Telefon (0911) 77 94 25
www.floras.de**



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 192 22, erreichbar. Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 192 92 oder 01805/19 12 12. Fachärztemachen jedoch keine Hausbesuche. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 192 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versicherungskarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 192 92 oder 01805/19 12 12).

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen.

Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Samstag, 12.,** und **Sonntag, 13. November,** von Zahnarzt Dr. Wolfgang Singer, Fürther Freiheit 2a, Telefon 97 79 83 44, am **Samstag, 19.,** und **Sonntag, 20. November,** von Zahnärztin Ulrike Stadelmann, Nürnberger Straße 22, Telefon 77 08 06, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haus-tierarzt zu erreichen. ■



Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	9.11.2005	Nr. 23
Donnerstag	10.11.2005	Nr. 24
Freitag	11.11.2005	Nr. 25
Samstag	12.11.2005	Nr. 26
Sonntag	13.11.2005	Nr. 27
Montag	14.11.2005	Nr. 28
Dienstag	15.11.200	Nr. 1
Mittwoch	16.11.2005	Nr. 2
Donnerstag	17.11.200	Nr. 3
Freitag	18.11.2005	Nr. 4
Samstag	19.11.2005	Nr. 5
Sonntag	20.11.2005	Nr. 6
Montag	21.11.2005	Nr. 7
Dienstag	22.11.200	Nr. 8
Mittwoch	23.11.2005	Nr. 9
Donnerstag	24.11.2005	Nr. 10

1 Apotheke im Bahnhof-Center

Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 74 96 74

2 Hirsch-Apotheke

Rudolf-Breitscheid- Str. 1
90762 Fürth, 77 49 26

3 West-Apotheke

Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl

Hansastr. 5
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke

Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 74 87 60

6 Bavaria-Apotheke

Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 71 24 91

7 Adler-Apotheke

Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln, 97 68 56 90

7 Euromed-Apotheke

Europaallee 1
90763 Fürth, 97 14 11 00

8 Jakobinen-Apotheke

Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67

8 Apotheke zur grünen Schlange

Kapellenplatz 1, 90768 Fürth-
Burgfarrnbach, 75 17 41

9 Berolina-Apotheke

Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18

10 Staufen-Apotheke

Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 77 78 78

11 Mohren-Apotheke

Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96

12 Apotheke am Prater

Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 790 69 31

13 Fichten-Apotheke

Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50

13 Frosch-Apotheke

Vacher Str. 462
90768 Fürth, 765 86 38

14 Park-Apotheke

Königswarterstr. 18

90762 Fürth, 97 71 50

15 Kleeblatt-Apotheke

Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 780 65 65

16 St.-Pauls-Apotheke

Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83

17 Apotheke im City-Center

Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 749 80 44

18 Stern-Apotheke

Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 77 02 35

19 Schwanen-Apotheke

Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 790 73 50

20 Billing-Apotheke

Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70

21 Dürer-Apotheke

Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00

22 Süd-Apotheke

Flößbastr./Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38

23 Apotheke Breitscheid-Straße

Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36

24 Altstadt-Apotheke

Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82

25 Friedrich-Apotheke

Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25

26 Alpha-Apotheke (Kalbsiedlung)

Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 971 22 38

27 Apotheke im Marktkauf

Gabelsbergerstraße 1
90762 Fürth, Telefon 766 06 70

28 Ronhof-Apotheke

Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 790 77 00

28 Apotheke am Stadtwald

Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45 ■

Ambulanter Sozialer Pflegedienst



Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

BESTATTUNGEN Geyer

Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

☎ 0911 / 77 10 38

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15

Blumen - ein Trost in der Trauer

Trauer- floristik

Blumen
HANNWEG

Eigener Gartenbaubetrieb
in Fürth-Vach
Zedernstraße 12 ·
Telefon 0911 / 76 11 26

Geschäfte:
90765 Fürth · Erlanger Str. 103
Tel. 0911 / 790 83 54 · Fax 76 33 26
90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911 / 331 479



Amtliche Bekanntmachungen

Hinweise des Zweckverbandes zur Wasserversorgung des Knoblauchlandes

Zur Vermeidung von Frostschäden empfehlen wir unseren Abnehmern folgende vorbeugende Maßnahmen:

1. Im Winter sind nicht mehr benötigte Leitungen (z. B. Gartenleitungen) abzusperrten und zu entleeren. Die Entnahmestelle und das Entleerungsventil sollen geöffnet bleiben.
2. Vermeiden Sie Kaltluftdurchzug in unbeheizten Räumen, in denen Wasserleitungen vorhanden sind (zerbrochene Fensterscheiben ersetzen, Türen abdichten usw.).
3. Gefährdete Leitungen und Wasserzähler mit Wärmedämmstoffen schützen (Glaswolle, Schaumstoffe, Holzwolle etc.), Schutzkästen für Wasserzähler mit abnehmbarem Deckel, damit der Zähler abgelesen werden kann.
4. Besonderes Augenmerk ist der Leitung von der Mauereinführung bis zum Wassermesser zu widmen, da diese Leitung nicht entleert werden kann, weil sie unter dem Hauptrohrdruck steht und beim Zerspringen des Rohres großer Schaden entstehen würde. Eingefrorene Anschlussleitungen (das sind Leitungen vor dem Wassermesser) sind unverzüglich dem Wasserwerk zu melden.
5. Zähler und Leitungen in Wasserzählerschächten durch Einbau von Zwischenböden im Einstiegschacht und Einlegen von wärmedämmenden Materialien (Glaswolle etc.) schützen.
6. Jeder Anwesenbesitzer ist verpflichtet, die Straßenkappe des zu seinem Anwesen gehörenden Anschlussschiebers stets zugänglich, also frei von Schnee, Eis usw. zu halten, damit bei eingetretenem Frostschaden die Anschlussleitung sofort geschlossen werden kann.

Behebung von Frostschäden:

- Bei Schäden am Wasserzähler und der Hausanschlussleitung verständigen Sie uns bitte unter der Rufnummer **7670044**
- Schäden nach dem Wasserzähler durch eine zugelassene Installationsfirma beheben lassen.

Die Kosten für die Behebung der Frostschäden sind vom Abnehmer zu tragen.

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG);

Erweiterung der Pegnitz im Zuge der Renovierung der Ludwigsbrücke

Bauherr: Stadt Fürth, Tiefbauamt.
 Durch die geplante Renovierung der Ludwigsbrücke wird die Errichtung einer Behelfsbrücke erforderlich. Die Aufschüttung des Fahrbahndammes dieser Behelfsbrücke stellt im Hochwasserfall eine erhebliche Einengung des Abflussquerschnitts der Pegnitz dar. Deshalb soll das Flussbett der Pegnitz in einer Länge von 70 Metern für die Dauer der Bauzeit im Bereich der Behelfsbrücke auf ca. 40 Meter verbreitert werden.

Im Rahmen der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles nach § 3 d Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVP) i.V.m. Art. 83 Abs. 3 Satz 1 BayWG und Anlage II, 1. Teil Nr. 13.16 zum BayWG und unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage II, 2. Teil zum BayWG wurde durch die Stadt Fürth – Ordnungsamt – festgestellt, dass das Vorhaben nicht der Durchführung einer integrierten Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf. Über die Zulässigkeit des Vorhabens kann deshalb im Rahmen einer Plangenehmigung gemäß Art. 31 Abs. 3 WHG entschieden werden. Diese Feststellung ist gemäß Art. 83 Abs. 3 Satz 2 BayWG öffentlich bekannt zu machen und nach Art. 83 Abs. 3 Satz 3 BayWG nicht selbstständig anfechtbar.

Fürth, 28. Oktober 2005, STADT FÜRTH, I. V. Hartmut Träger, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung

Gebäudewirtschaft, Abteilung Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth Az. (bitte stets angeben): 2005/0031/602/BA/N.

Vorhaben: Neubau einer offenen Großgarage; hier: geänderte Ausfahrt;
Grundstück: Jakob-Henle-Straße

1; Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 782;
Antragsteller: Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth.

Änderungs-/Ergänzungsgenehmigung nach Art. 72 BayBO

Für das Bauvorhaben wird nach Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Änderungs-/Ergänzungsgenehmigung Nr. 1 erteilt.

Inhalt dieser Änderungs-/Ergänzungsgenehmigung: Geänderte Ausfahrt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung.

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80 a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung VwGO).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben.

Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie daher

direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erheben.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der STADT FÜRTH wahrt diese Frist nicht. Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der Stadtzeitung der Stadt Fürth.

Die Akte des Genehmigungsverfahrens kann in der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 02/50, eingesehen werden.

Entrichtung der Gewerbesteuer-vorauszahlungen und Grundabgaben

Am **15. November 2005** wird die **IV. Vierteljahresrate 2005 für Gewerbesteuer-vorauszahlungen und Grundabgaben** fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Auf die Konten der Stadtkasse Fürth einbezahlt oder überwiesen werden kann bei fast allen Fürther Geldinstituten.

Dabei ist unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart anzugeben.

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind nicht möglich. Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.

Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das bewährte Abbuchungsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-1414 bis -1418 und -1422.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes an einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

**Fürth, 24. Oktober 2005, STADT FÜRTH,
I. A. Rudolf Becker, berufsm. Stadtrat**

Hauptkläranlage Fürth; Errichtung von Büroräumen in Containerbauweise;

Aufforderung zur Interessenbekundung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Abteilung Stadtentwässerung, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-31 06, Fax 0911/974-31 08.

Ausführungsort: Hauptkläranlage Fürth.

Fristen: Ausführung voraussichtlich 1. Quartal 2006.

Anschrift für Abgabe: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 01/22, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

Gegenstand der Arbeiten: Liefern und Aufstellen einer Containeranlage, bestehend aus drei Raumzellen, zur Nutzung als Büroräume.

- Breite der Einzelcontainer von ca. 2,5 bis 3,0 Meter,
- max. Breite der Aufstellungsfläche rd. 8,5 Meter,
- Tiefe: ca. 6,0 Meter bis 7,0 Meter, lichte Raumhöhe: ca. 2,5 Meter.

Firmen können ihr Interesse schriftlich bis zum **24. November 2005** bekunden.



Öffentliche Ausschreibungen

1. Vergabestelle: Stadt Fürth, Baureferat, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-31 06 oder -31 07, Fax 0911/974-31 08.

2.1 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

2.2 Vertragsform: Dienstleistungsauftrag im Zeitvertrag über Versicherungsdienstleistungen. Versicherungsvertrag in der Sparte Gebäudeversicherung, Gefahr: Feuer.

3. Leistungsort: 90762 Fürth.

4. Art und Umfang der Leistung: 326 Gebäude (Versicherungsobjekte).

5. Losweise Vergabe: Entfällt, der Auftrag wird als Gesamtauftrag vergeben. Angebote nur für einen Teil der Versicherungsleistung können nicht abgegeben werden. Nebenangebote sind nicht zugelassen!

6. Laufzeit des Zeitvertrages: 1. Januar 2006 bis 1. Januar 2008.

7. Anforderung der Unterlagen und Empfänger der Angebote: Siehe Nr. 1.

8. Unterlagen können eingesehen werden bei: Stadt Fürth, Gebäudewirtschaft Fürth/Infrastruktureller Bereich, Verwaltungsgebäude Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2, Zimmer 323, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-34 61.

9. Einzahlung des Kostenbeitrags für das LV: Höhe 71,40 Euro, in bar oder Scheck unter der in Nr. 1 angegebenen Adresse oder per Banküberweisung an: Stadt Fürth, Stadtkasse, Konto 18, Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00, unter Angabe des Verwendungszwecks „LV Gebäudebrandversicherung“. Der Kostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

10. Ablauf der Angebotsfrist: 15. Dezember 2005, 15 Uhr.

11. Höhe der Sicherheitsleistung: Es werden keine Kautionen und Sicherheiten gefordert.

12. Vorzulegende Unterlagen:

- Wettbewerbsrechtliche Erklärung,
- Erklärung über die Gesellschaftsverhältnisse,
- Unterlagen nach § 7 Nr. 4 VOL/A (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit).

Für Versicherungsmakler gilt: Versicherungsmakler haben bei der Anforderung der Verdingungsunterlagen und im Angebot anzugeben, für welchen bzw. welche Versicherer sie ein Angebot abgeben wollen.

13. Rechtsform von Arbeitsgemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

14. Zuschlags-/Bindefrist: 1. Januar 2006.

15. Die Stadt Fürth behält sich vor, den Auftrag unter Berücksichtigung aller Umstände dem „wirtschaftlichsten Angebot“ zu erteilen. Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend (§ 25 Nr. 3 VOL/A). Die Zuschlagskriterien sind:

1. Schritt zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes: 1.1 Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Bieters, 1.2 Eignung des Bieters (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zu-

verlässigkeit) im Rahmen einer Einzelfallprüfung bezogen auf die ausgeschriebene Leistung. Zu berücksichtigen sind besondere Erfahrungen oder Fachkenntnisse, die an sich nicht jeder Bieter besitzt, die aber zur ordnungsgemäßen Erfüllung der geforderten Leistung erforderlich sind. Die Vergabestelle behält sich deshalb ausdrücklich vor, im Einzelfall einen behördlichen Nachweis über die Berechtigung der Tätigkeit als Versicherer im Bundesgebiet zu fordern (Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Im Einzelfall ist nach Aufforderung der Vergabestelle auch ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister und der Nachweis einer ausreichenden Rückversicherung vorzulegen.

Voraussetzung für die Geeignetheit ist nicht die Ansässigkeit des Versicherers in einem bestimmten Gebiet.

Als geeignete Bieter kommen nur solche in Frage, die bereits über Erfahrungen in der Schadensversicherung bundesdeutscher Träger der öffentlichen Verwaltung verfügen. Jeder Bieter wird daher gebeten, Referenzen beizubringen, die seine Erfahrungen auf dem Gebiet der Schadensversicherung für die bundesdeutschen Träger der öffentlichen Verwaltung belegen können.

2. Schritt zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes: Angebotspreis mit einer Gewichtung von 100 %.

16. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-31 06, Fax 0911/974-31 08.

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

Vertragsform: Bauvertrag.

Ausführungsort: 90763 Fürth, Südstadtpark.

Auftragsgegenstand: Grünflächenpflege mit:

- 57.000 m² Pflege von Rasen- und Wiesenflächen
- davon 40.500 m² wöchentliches Mähen mit Spindelmäher
- 24.000 m² Pflege von wassergegeb. Decken
- 1.500 m² Pflege von Pflanzflächen.

Unterteilung in Lose: Ist nicht vorgesehen.

Ausführungsfristen: 1. April 2006 bis 31. März 2007.

Anforderung der Unterlagen: Anforderung oder Abholung **ab 11. November 2005** von 8 bis 13 Uhr bei

o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 15 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

Schlussfrist für Angebotseingang: Bis spätestens 30. November 2005, 14 Uhr, bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 01/22, 90762 Fürth. Zur Angebotsöffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Angebotsöffnung: Donnerstag, 30. November 2005, 14 Uhr.

Kautionen und Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers angenommen.

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter sind zugelassen.

Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

Bindefrist: 30. Dezember 2005.

Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

Nebenangebote: Sind zugelassen.

Sonstige Angaben Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Klinikum Fürth, Krankenhausleitung Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth Telefon 0911/75 80-15 51 Fax 0911/75 80-18 90.

2.a) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.
2.b) Art des Auftrags: Bauvertrag.

3.a) Ort der Ausführung: 90766 Fürth, Jakob-Henle-Straße 1.

3.b) Art und Umfang der Leistung: Klinikum Fürth, 4. Bauabschnitt, Neubau eines Schul- und Verwaltungsgebäudes.

Auftragsgegenstand 1: Blitzschutz LV Nr. 201: Blitzschutzanlage einschließlich Fundamenterde und Potentialausgleichsnetzwerk, ca. 3200 m Leitung.

Auftragsgegenstand 2: Aufzug LV Nr. 202: Ein maschinenraumloser Personenaufzug, 1000 kg/13 Personen mit vier Haltestellen.

3.c) Aufteilung in Lose: Nein.

3.d) Erbringung von Planleistungen: Keine.

4. Ausführungsfristen: Blitzschutz: Beginn Anfang Januar 2006, Fertigstellung: Ende September 2006.

Aufzug: Beginn Anfang Mai 2006, Fertigstellung Mitte August 2006.

5.a) Anforderung der schriftlichen Unterlagen: Siehe 6. b.

Dienststelle, bei der zusätzliche Unterlagen eingesehen werden können: Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth, Abteilung Technik, Telefon 0911/75 80 15 66, Fax 0911/75 80 93 15.

5.b) Kosten: Für die Unterlagen Blitzschutz: 12 Euro, für die Unterlagen Aufzug: 14 Euro.

Zahlung: Bei Anforderung ist ein Nachweis der Einzahlung auf das Konto der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) Kto.-Nr.: 18, Kennwort: Schule und Verwaltung, Klinikum Fürth, Blitzschutz oder Aufzug beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Schlusstermin für Angebots-eingang: Siehe 7. b).

6.b) Anschrift für die Einreichung der Angebote: Baureferat der Stadt Fürth, Submissionstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-31 06 Fax 0911/974-31 08.

6.c) Sprache: Deutsch.

7.a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und deren Bevollmächtigte.

7.b) Angebotseröffnung: Blitzschutz: 22. November 2005, 14 Uhr, **Aufzug:** 22. November 2005, 14.15 Uhr, Ort: siehe 6. b.

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme (nur bei Aufzug) Mängelansprüche-Bürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Brutto-Abrechnungssumme.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: Zahlungen gem. VOB/B.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Geforderte Eignungsnachweise: Nachweis nach § 8 Nr. 3 VOB/A auf Verlangen, Bescheinigung der Berufsgenossenschaft; Erklärung der Einhaltung der in Bayern geltenden Lohn-tarife; Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern.

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 30 Tage nach Eröffnungstermin.

13. Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

14. Änderungsvorschläge und Nebenangebote: Sind zugelassen, Nebenangebote und Alternativvorschläge sind zwingend bereits mit Abgabe des Angebotes erschöpfend und vollständig zu beschreiben. Nicht eindeutige Unterlagen werden von der Wertung ausgeschlossen. Alle Kosten für eventuelle Umplanungen, auch für die vom Bauherrn beauftragten Ingenieure, sind vom Bieter zu tragen.

15. Sonstige Angaben: Vergabeprüfstelle ist die VOB-Stelle der Regierung von Mittelfranken.

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth, Telefon 0911/974-31 06, Fax 0911/974-31 08.

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

Vertragsform: Bauvertrag.

Ausführungsort: 90763 Fürth, John F.-Kennedy-Straße 13.

Auftragsgegenstand: Kinderhort V/ GS und HS Kiderlinstraße – Außenanlagen Spiel- und Pausenhof.

Landschaftsgärtnerische Arbeiten/ Massen Abbruch:

- Bodenaushub/-deklaration/-abfuhr: ca. 1000 to

- Asphaltabbruch: ca. 1175 m²

- Betonpflasterabbruch: ca. 145 m².

Landschaftsgärtnerische Arbeiten/ Massen Neubau:

- Versickerungs-Rohr-Rigole 200 x 80 cm: ca. 50 m

- Kontrollschächte für Rohr-Rigole: ca. vier Stück

- Versickerungsmulde: ca. 100 m

- Asphalt: ca. 585 m²

- Beton-Rechteckpflaster: ca. 700 m²

- Beton-Verbundpflaster: ca. 100 m²

- Rasenpflaster/Betonpflaster: ca. 70 m²

- Einzeiler: ca. 560 m

- Betonplattenbeläge: ca. 25 m²

- Rasenflächen mit F-Pflege: ca. 500 m²

- Pflanzflächen mit F-Pflege: ca. 300 m²

- Beton-Quadersteine: ca. 34 Stück.

- Beton-Blockstufen: ca. 7,5 m

- Muschelkalk-Quadersteine: ca. 9 m³.

Unterteilung in Lose: Ist nicht vorgesehen.

Ausführungsfristen: Von 3. April 2006 bis 30. Juni 2007.

- Landschaftsgärtnerische Arbeiten: bis 30. Juni 2006

- Bepflanzung: bis 15. November 2006

- Fertigstellungspflege: bis 30. Juni 2007.

Anforderung der Unterlagen: Anforderung oder Abholung **ab 14. November 2005** von 8 bis 13 Uhr bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 20,40 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

Schlusstermin für Angebotseingang: Bis spätestens 29. November 2005, 14 Uhr, bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 01/22, 90766 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Angebotseröffnung: Dienstag, 29. November 2005, 14 Uhr.

Kauttionen und Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers angenommen.

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertretern sind zugelassen.

Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

Bindefrist: 28. Dezember 2005.

Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25 noch Zuschlagskriterien.

Nebenangebote: Sind zugelassen.

Sonstige Angaben Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle oder Vergabekammer, Promenade 27, 91522 Ansbach.



Öffentlicher Teilnahmewettbewerb

Öffentlicher Teilnehmerwettbewerb mit nachfolgender beschränkter Ausschreibung nach VOL/A

a) Vergabestelle: Stadt Fürth, Baureferat, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-31 06, Fax 0911/974-31 08.

b) Art der Vergabe: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb mit nachfolgender beschränkter Ausschreibung gem. § 4 Nr. 2 VOL/A.

c) Art, Umfang, Ort der zu erbringenden Leistungen:

- ca. 19.000 m² Reinigung von Grünflächen monatlich

- ca. 20.000 m² Reinigung von Spielplätzen zwei Mal wöchentlich

- 48 St. Leerung von Abfallbehältern. Im Stadtgebiet Fürth. Ortsteile Oberfürberg, Burgfarnbach, Vach, Mannhof.

d) Losweise Vergabe: Entfällt.

e) Ausführungszeitraum: 1. April 2006 bis 31. März 2008.

f) Ablauf der Bewerbungsfrist: 23. November 2005.

g) Bewerbungen sind zu richten an: Stadt Fürth – Baureferat, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

h) Die Aufforderung zur Angebotsabgabe wird spätestens abgesandt: Am 2. Dezember 2005.

i) Mit dem Teilnehmantrag verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bieters:

- Nachweis über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

- Nachweis über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

- Nachweis über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung.

- Nachweis über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal.

Für Bewerber, die bereits vergleichbare Leistungen für die Stadt Fürth ausgeführt haben, kann der Nachweis entfallen.

k) Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 27 VOL/A. ■



Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Kontakt: Agentur für Arbeit Fürth, Telefon 0911/20 24-455

Achtung: Bitte geben Sie als Stichwort die Kenn.-Nummer/Arbeitgeber, Beruf und die Nummer der Stadtzeitung an.

Physiotherapeut/in

Anforderungen: Ab 30 Jahre, Manuelle Therapie und Lymphdrainage-Kenntnisse (mit Zertifikat), selbstständige Arbeitsweise, Hausbesuche, genügend Berufserfahrung, um nach einiger Zeit die Praxisleitung übernehmen zu können; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung und Erfahrung, Führerschein zwingend, Zertifikate; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich: Praxis für Physiotherapie Anita Kirsch, Erlanger Straße 44a, 90765 Fürth, Tel.: 0911/780 79 70, Frau Kirsch

Pelznäher/in oder Kürschner/in

Anforderungen: Selbstständige Arbeitsweise, kreativ/modisch, Handnäh- und Maschinenarbeiten, Einarbeitung möglich bei entsprechenden Vorkenntnissen; **Betriebsart:** Herstellung von Pelzwaren; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin: Matthias Geigetter, Winklerstraße 33, 90763 Fürth, Tel.: 0911/77 35 53, Herr Geigetter

Barmixer/in, Barkeeper

Anforderungen: Bis 40 Jahre jung, Büffet-Arbeiten und das Zubereiten von Cocktails; **Betriebsart:** Restaurant; **Kenntnisse:** Abgeschlossene HOGA-Ausbildung und Berufserfahrung, Führerschein; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin: Sportscafé PX Inh. Tolga Kaynar, Waldstraße 105, 90763 Fürth, Tel.: 0171/125 87 26, Herr Kaynar

Stuckateur/in

Anforderungen: Innen- und Außenputzarbeiten, Vollwärmeschutz, Reibputz; **Betriebsart:** Stuckateurgewerbe; **Kenntnis-**

se: Abgeschlossene Berufsausbildung und Erfahrung im kompletten Berufsbild des Stuckateurs; Führerschein; **Arbeitsort:** Stein; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin: Heinz Scharer Stuckgeschäft, Umlandweg 45, 90547 Stein, Tel.: 0911/67 88 44, Frau Jauer, von 8 bis 12 Uhr

Bankkaufmann/-frau

Anforderungen: Finanzdienstleistung, Pflege eines festen Kundenstammes, Außendienstbesuche, Büroarbeit, Schadensregulierung, gerne auch Quereinsteiger; **Betriebsart:** Vermögensberatung; **Kenntnisse:** Finanzwesen, abgeschlossene Berufsausbildung, Führerschein zwingend; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin: Finanzdienstleistung M. Konrad, Spitzwiesenstraße 92 a, 90765 Fürth, Tel.: 0911/790 75 96, Herr Michael Konrad

Bautischler/in oder Fenstermonteur/in

Anforderungen: Montage von Fenstern und Rollläden, Wartung und Kundendienst; **Betriebsart:** Bautischlerei; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung, Führerschein; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit, Befristung bis Jahresende; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin: Helmut Fahrner Fenster-Service, Schwabacher Straße 15, 90762 Fürth, Tel.: 0911/743 35 80, Herr Fahrner oder Frau Meusel

Restaurantfachmann/-frau

Anforderungen: Service von Speisen und Getränken, Deutsch in Wort und Schrift; 5-Tage-Woche, geteilter Dienst; **Betriebsart:** Restaurant; **Kenntnisse:** Abgeschlossene HOGA-Ausbildung und Berufserfahrung; Führerschein; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie

einen Vorstellungstermin: Hotel Restaurant Schwarzes Kreuz Pächter Rainer Mörtel, Königstraße 81, 90762 Fürth, Tel.: 0911/74 09 10, Herr Mörtel

LKW-Fahrer für Wechslerfahrzeuge

Anforderungen: Fahrer mit Wechselbrückenerfahrung (zwingend!) für Nah- und Fernverkehr; **Betriebsart:** Spedition; **Kenntnisse:** Führerschein und Wechselbrückenerfahrung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin: F.K.T. Logistic, Händelstraße 14, 90768 Fürth, Tel.: 0174/160 29 39, Herr Udo Kick

Fachverkäuferin (w) im Nahrungsmittelhandwerk (Bäckerei/Konditorei)

Anforderungen: Bis 50 Jahre jung, Verkaufsberaterin, gute Umgangsformen, gepflegtes Erscheinungsbild, kundenorientiert, flexibel und motiviert; **Betriebsart:** Herstellung von Konditorwaren; **Kenntnisse:** Ausbildung als Fachverkäuferin für Backwaren ist Voraussetzung; Führerschein; **Arbeitsort:** Zirndorf; **Arbeitszeit:** Vollzeit/Teilzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort mit Befristung bis sechs Monate – bei Eignung Dauerstelle. Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin mit Bewerbungsunterlagen: Hans-Jürgen Hartmann Bäckermeister, Nürnberger Straße 51, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911/60 15 85, Frau Hartmann

Friseur/in

Anforderungen: Alle üblichen Tätigkeiten, gerne auch frischausgelernte Friseurin; **Betriebsart:** Friseurgeschäft/Neueröffnung; **Kenntnisse:** Abgeschlossene Berufsausbildung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit (bevorzugt: donnerstags bis samstags, max. 20 Std./Woche), später auch Vollzeit möglich; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich: Medusa Coiffeur, Hans-Bornkessel-Straße 3, 90763 Fürth, Tel.: 0911/373 33 11, Frau Magdalini Mirisklavou

Gut bedacht!

- Dach- und Wohnraumfenster
- Dachrinnen und Bleche
- Dachumdeckungen
- Dachreparaturen
- Garagendächer

Volkmer Dach

Dach • Blech • Abdichtungstechnik

Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg

www.Volkmer-Dach.de

METALLBAU KLAUS GUBITZ

BERATUNG · FERTIGUNG
MONTAGE · REPARATUR

- ✦ Treppengeländer
- ✦ Gartenzäune und Tore
- ✦ Handläufe
- ✦ Haustürüberdachungen
- ✦ Edelstahlverarbeitung

METALLBAU KLAUS GUBITZ

 Bogenstraße 9 · 90762 Fürth

 Fon (0911)74 62 15 · Fax 132 16 68

 Mobil (0173) 198 58 97

Uwe Kastl

Raumausstattung

Denken Sie ans Renovieren?
Komplett von Meisterhand!

- Tapezier- u. Malerarbeiten
- Treppenhausrenovierung
- Wohnungsaufösungen
- PVC- u. Teppichböden
- Kork/Laminat/Fertigparkett
- Exklusive Designbeläge
- Gardinen/Rollos/Jalousien
- Polsterstoffe
- Computergestützte Beratung

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth

 Telefon 33 27 33 · Fax 761 08 97

www.raumausstattung-kastl.de

Neugierig? Rufen Sie uns an! **76 16 74**

- Komplettbäder und Altbausanierung nach Wunsch zum Festpreis
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

FLIESEN HOFMANN

Albert-Schweitzer-Str. 8 · Fürth-Stadeln

 Tel. 0911-761674 · Fax 0911-765538

Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de



Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am 23. November unter anderem mit diesen Themen:

- Verleihung Goldenes Kleeblatt
- Einweihung Technisches Rathaus
- Adventsseiten



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Tel. 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 64.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/9698110

Layout und Anzeigen: design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Tel. 0911/766714-40
Fax 0911/766714-41
ISDN 0911/7872504
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 14.11. bzw. der 16.11.2005

Mit einer Anzeige in der StadtZEITUNG erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante StadtZEITUNG für Sie herauszubringen.



»» Fortsetzung von Seite 30 »»
Kleinanzeigen

hafte Brauen voller, kleine Augen wirken größer und schmale Lippen voller. Augenbrauen 230,- Euro, Lidstrich 200,- Euro, Lippenkontur 350,-. Mo-Fr 8-20 Uhr Sa 8-16 Uhr. Tel.: 0911/7909044

Sind Sie jemand, der mehr Energie braucht? Möchten Sie einen erholsamen Schlaf? A. Kriegbaum, Tel.: 0170/5862413 www.fit-sein-und-bleiben.de

Unterricht

Nachhilfe M/D/E flexible Unterrichtszeit, abwechslungsreiches Lernen, preisgünstig. www.nachhilfeschule-fuerth.de, Tel.: 0911/Tel.: 9405549

PC-Computer-Internet-DSL-ISDN-Hilfe, www.net-e.de. Tel. 0911/771496

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 708862, www.aikido-fuerth.de

Für Grundschüler! Mehr Freude am Lernen haben u. bess. Leistg. erzielen. Gebe Hilf und Unterstütz., komme ins Haus. Tel.: 3223250

Nachhilfe gesucht durch Lehrer in Mathematik für Abiturienten. Tel.: 0911/97006721

Verschiedenes

Systemische Familien-/Organisationsaufstellung. Jeden 1. Donnerstag im Monat. Beginn 19.30 Uhr www.zentrum-mensch.info, Tel.: 0911/7670913

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Gehsteigreinerung, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 0911/771314

Klinik für zerfledderte Bücher, Weißberggasse 22, Nbg., Di-Fr 14-18 h, Sa 10-14 h, Tel.: 0173/3626918 u. 0911/9928211

10 Jahre Mobildisco aus Vach, speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits v. Oldies bis aktuell u. Licht-Show. Tel/Fax: 0911/765091
www.foto-beck.de – der Fotodiscount in Fürth – digitale, analoge

oder gebrauchte Fotoartikel, Tel.: 226088, Fax 222420

Hobbytrödler entrümpelt aus Leidenschaft vom Dachboden bis zum Keller. Besenrein! Für fast umsonst. Tel.: 0911/7234542

Übernehme Ihre Buchhaltung (das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufende Lohnabrechnung u. Lohnsteueranmeldung mit Elster-Übertragung. Tel.: 0911/734740

Wandkünstlerin aus Fürth bietet an: Wandtechniken aller Art, bei Ihnen zu Hause. Als Workshop oder Auftrag. Martina Rudolph, Tel.: 0177/7747137

Halt – Stopp!!! Sie wollen mal ein persönliches Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk? Dann lassen Sie ein Bild von sich und Ihren Lieben machen. Ebenso fotografieren ich jedes andere Ereignis, ganz wie Sie es möchten. Bei Ihnen zu Hause, in der Natur oder an einem von Ihnen gewählten Platz. Preisgünstig!!! Tel.: 0911/764199 Mobil: 0175/3345941

Günstig! Renovierungsarb., Wohnungsaufll., Entrümpel., Teppichb. entf. m. Entr. z. Festpreis. Tel.: 0911/7419297, 0176/24141904

Arbeitsamt Tonfeld®: Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4-84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, www.k-hager.de, Tel.: 7498652

Endlich schuldenfrei! die insolvenzhilfe e.V. hilft schnell, kompetent, vertraulich, Tel.: 0911/9790365 oder 0174/9833593

Wohnungsräumungen u. Entrümpelung nach Besichtigung zu Festpreisen, Fa. Hanusek Tel.: 7909572

Mediengestalterin erledigt Text-, Tabellen-, Bild-, u. Grafikarbeiten für Prospekte, Flyer, Einladungen, Visitenkarten u.v.m. Tel.: 9749199

Hartan Zwillingskinderwagen Mod. 2002, incl. Softtaschen schwarz/grau, NP 620 EUR, VB 280 EUR, Tel.: 0911/7102286 ■

Schnelle und unbürokratische Hilfe
bei finanziellen Problemen jeder Art. Faire Erfolgsprämie, keine Rechts- und/oder Steuerberatung
Roland Lutter (Bankkaufmann)
Telefon (0911) 78 79 343

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.
Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
Tel.: 0911 / 70 53 69

Kaufe sofort bar!
PKW * LKW * BUSSE
Alles anbieten bitte!
EXPRESS AUTOMOBILE
Inhaber: Bahattin Bingöl
Rudolf-Breitscheid-Str. 45 · Fürth
Tel: 0911/780 66 62, Fax 780 66 59
Mobil: 0160/94 84 83 24

Ute's Hundesalon
Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung
Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth
Telefon 0911-801 31 16
Handy 0170-320 53 73

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!
Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!
Aktionshalle Stein
Flößbastr. 100 · 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77

VERGOLDER-, RESTAURATOREN- UND KÜNSTLERBEDARF
Fachkundige Beratung zu allen Produkten und Arbeitsweisen
KLEIN & JACOB
Wehlauer Straße 81 · 90766 Fürth
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56
Fax: 0911-759 11 73
www.klein-jacob.de
info@klein-jacob.de

Flyer Centrum
Ihr Spezialist für Flyer · Visitenkarten · Webdesign
z.B. 5000 Flyer 4/4 Farbendruck nur 200 €
Druckerpapieren ab 2 € · Fotopapier · Kalender
Bäumenstr. 7 · 90762 Fürth · 0911 / 39 48 38 0

GOLDANKAUF
Silber - Goldmünzen - Schmuck - Alt - Zahngold
● Barankauf zum Höchstpreis ●
Riegel · Ludwigstr. 41 · Nbg. · T. 22077

Aufgehört!

Genniges lädt zum Lauschangriff

- **Angebot an Hörbüchern verdreifacht**
- **Hörstation mit Hörproben fast aller lieferbaren Hörbücher!**
- **Aktionstage:
Vom 11.11. bis 19.11. 2005
10% Rabatt auf alle Hörbücher!**



Freude am Hören

Genniges 
Bücher in Fürth

- Schwabacher Str.23 - 90762 Fürth - Tel.:0911/775 118 - Fax:0911/775 120 - info@genniges.de -